



Magstadter Mitteilungsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung · Kirchliche Mitteilungen · Vereinsnachrichten · Anzeigen

53. Jahrgang · Nr. 7



16. Februar 2012

„Johannes der Täufer“



Darstellung von Johannes dem Täufer
als Schlussstein an der Chordecke der Magstadter Kirche

- der Namenspatron unserer Kirche
- seine Geschichte musikalisch inszeniert
mit Kontrabass, Flöten, Orgel, Gesang und Texten

Sonntag, 26. Februar 2012

17:00 Uhr Johannes-Täufer-Kirche Magstadt
mit Ulrike und Roman Rothen sowie Irene Hammer

Evangelische Kirchengemeinde Magstadt

Nachtfußball

24.02.12 – Sporthalle Magstadt

16:00 – 20:00 Uhr Turnier Altersklasse: 13 - 17 Jahre
20:00 – 24:00 Uhr Turnier Altersklasse: 17 - 21 Jahre

Pro Turnier sind 8 Teams möglich,
pro Team 7 Spieler (1 Torwart, 4 Feldspieler, 2
Auswechselspieler)

Hallenöffnung um 15:00 Uhr
Alle Teams melden sich bis spätestens 30 Minuten
vor Turnierbeginn bei der Spielleitung

Nur mit Voranmeldung: bis 22.02.12
im Jugendreferat Magstadt
Anmeldegebühr pro Team: 5€



 JUGENDFORUM MAGSTADT EV
 WER STEHEN BLEIBT WIRD INTEGRIERT
 JUGENDFORUM-MAGSTADT.NET.DE


 Jugendreferat
 Magstadt

Amtliche Bekanntmachungen

Nacherhebungen für Zensus 2011 Unstimmigkeiten machen Befragungsrunde notwendig Alle 24.000 Fragebögen aus dem Kreis ge- prüft und erfasst

Wegen Unstimmigkeiten zwischen den Zensus-Ergebnissen aus dem letzten Jahr und den Informationen aus den Melderegistern werden in den kommenden Wochen Nacherhebungen notwendig. Das teile das Landratsamt Böblingen in einer Pressemitteilung mit. Betroffen seien Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern. Im Frühjahr 2011 wurden die Befragungen im Rahmen der Haushaltsstichprobe für den Zensus 2011 durchgeführt. Zwischenzeitlich seien, so das Landratsamt, alle 24.000 Fragebögen geprüft und für die Auswertung beim Statistischen Landesamt erfasst. Nun seien noch einige Unstimmigkeiten zu klären, die das Statistische Landesamt an die Landratsämter meldet. Die Befragungen finden statt, wenn die Informationen aus dem Melderegister nicht mit dem Ergebnis aus der Gebäude- und Wohnungszählung übereinstimmen. Dafür müssen die an der betreffenden Adresse wohnhaften Personen befragt werden. Auch seien für die Gebäude- und Wohnungszählung noch Nacherhebungen notwendig. Dabei handele es sich um Einzelfälle, bei denen bisher keine Angaben

vorliegen. Grund seien etwa auskunftspflichtigen Personen, die sich im Ausland aufhalten oder ungeklärte Eigentumsverhältnisse. In solchen Fällen werden die fehlenden Daten durch das Statistische Landesamt in Stuttgart geschätzt. Dafür werden Basisinformationen zum betreffenden Gebäude benötigt. Gebäudeart und Gebäudetyp werden durch eine Inaugenscheinnahme des Gebäudes ermittelt. Die Anzahl der Wohnungen könne anhand der Zahl der Klingelschilder und Briefkästen geschätzt werden und zum Baujahr würden der Hausmeister, die Hausverwaltung oder ein Bewohner vor Ort befragt. Die Adressen für beide Befragungsaktionen werden der Erhebungsstelle des Landratsamtes Böblingen vom Statistischen Landesamt im Februar 2012 mitgeteilt. Dann werden in den nächsten Wochen wieder wie im vergangenen Jahr Erhebungsbeauftragte der Kreisverwaltung die dazu notwendigen Befragungen und Überprüfungen vornehmen. Das Landratsamt bittet um Verständnis für diese ergänzenden Befragungen und um die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger.

Magstadter Mitteilungsblatt, Amtsblatt der Gemeinde Magstadt. Herausgeber: Gemeinde Magstadt, Marktplatz 1, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 58-21. Redaktion: Hans-Peter Burckhardt. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Der Verlag. Druck und Vertrieb: Mundinger Druck GmbH, Digital- und Offsetdruck, Reninger Straße 26, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 14-20, Fax (0 71 59) 94 14-14, E-Mail: mitteilungsblatt@mundingerdruck.de. Das Amtsblatt erscheint in der Regel donnerstags. Redaktions- und Anzeigenschluß: dienstags, 10.00 Uhr. Bezugspreis halbjährlich € 8,80. Bei Postbezug jährlich € 60,95 (einschließlich Zustellungsgebühr und gesetzlicher Mehrwertsteuer).

Gemeinderat

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Gemeinderatssitzung am Dienstag, 07. Februar 2012

Gemeinschaftsschule - Zukunft gestalten
Wolfgang Riefler, leitender Regierungsschuldirektor, hat über die von der Landesregierung neu ins Leben gerufene „Gemeinschaftsschule“ informiert. Im laufenden Schuljahr gibt es ca. 30 Starterschulen in Baden-Württemberg, die in dieser Schulform unterrichten. Ab dem Schuljahr 2013/2014 können alle Schulträger die Gemeinschaftsschule anbieten. Stichtag für einen solchen Antrag ist November 2012. Ein wesentlicher Aspekt für die Gemeinschaftsschule ist die pädagogische Konzeption. Wichtiger Unterschied zu bisherigen Unterrichtsformen ist, dass das einzelne Kind im Mittelpunkt steht. Die Schülerinnen und Schüler sollen differenzierter lernen. Bei jeder Schülerin bzw. jedem Schüler wird individuell auf den bisherigen Bildungsstand eingegangen. In der Gemeinschaftsschule werden alle Bildungsstandards geboten, also Hauptschule, Realschule und Gymnasium. Jedes Kind erreicht den bestmöglichen Abschluss. Die weitere Entwicklung bleibt für alle Kinder offen. Die Gemeinschaftsschule kann folgende Klassen umfassen: Klasse 5 bis 10 oder Klasse 1 bis 10 oder Klasse 5 bis 13 oder Klasse 1 bis 13. Für ein Angebot in den Klassen 11 bis 13 benötigt

man aber mindestens 60 Schüler/innen. Die Gemeinschaftsschule muss zwei- oder mehrzünftig sein, damit der Fachunterricht vom Lehrpersonal gewährleistet ist. Die Jahrgangsstufen 5/6 arbeiten zunächst auf der Grundlage des Bildungsplans Realschule von 2004.

Alle weiterführenden Allgemeinbildenden Schulen können sich zur Gemeinschaftsschule entwickeln. Dies geschieht auf Antrag des Schulträgers, also der Gemeinde Magstadt, mit Zustimmung der Schulkonferenz nach Vorliegen der gesetzlichen Grundlagen. Der Antrag basiert auf einem pädagogischen Konzept, das konsequent individuelles und kooperatives Lernen der Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt stellt. Eine Mindestschülerzahl muss vorhanden sein, ebenso die baulichen Voraussetzungen, die die Umsetzung der Gemeinschaftsschule ermöglichen. In der Gemeinschaftsschule werden die Klassen als Lerngruppen bezeichnet. Der Klassenteiler liegt bei 28. Die Gemeinschaftsschule ist eine gebundene Ganztageschule. Der Tagesablauf ist rhythmisiert. Die Ganztageschule wird entweder an 3 Tagen von Montag bis Mittwoch oder an 4 Tagen von Montag bis Donnerstag angeboten. Ganztageschule bedeutet 8 Schulstunden. Am Freitag ist der Unterricht immer um 12.00 Uhr beendet. Klar ist, dass an der Gemeinschaftsschule, zumindest an den ganzen Tagen, in der Schule gegessen wird.

Die Leistungsbeurteilung erfolgt ganzheitlich durch differenzierte verbale Beurteilungen und nicht nur nach Noten. Noten gibt es in jedem Fall beim Wechsel auf andere Schulen oder in den Abschlussklassen.

Das Land verspricht sich folgende Vorteile von der Gemeinschaftsschule:

Schülerinnen und Schüler werden in ihrer Einzigartigkeit wahrgenommen, können Lerninhalte und Lerntempo in angemessener Weise selbst bestimmen und entwickeln dadurch Freude am Lernen, werden bestmöglich in ihren Stärken gefördert, können auf Lehrkräfte und weitere Partner der Schule zurückgreifen, behalten nach der Grundschule ihr gewohntes Umfeld und erleben einen verlässlichen, rhythmisierten Tagesablauf. Eltern haben eine wohnortnahe Schule mit allen Abschlussmöglichkeiten, erleben, dass Selbstverantwortung und Persönlichkeit ihrer Kinder gefördert werden, werden regelmäßig über den Leistungs- und Entwicklungsstand ihrer Kinder informiert und profitieren von den Vorteilen der Ganztageschule.

Für die Lehrerinnen und Lehrer werden ebenfalls Vorteile der Gemeinschaftsschule gesehen und zwar eine hohe Zufriedenheit durch Möglichkeit auf Schülerinnen und Schüler individuell einzugehen, Teamarbeit statt Einzelkämpferdasein, Identifikation mit dem Konzept der Gemeinschaftsschule und neu konzipierten Bildungsplan. Für die Gemeinde Magstadt hätte eine Gemeinschaftsschule den Vorteil, dass der Wohnort attraktiver wird durch ein breiteres Bildungsangebot.

Nachdem die Schulkonferenz sich mit dem Thema Ganztageschule beschäftigt hat, wird der Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen entscheiden, ob die Johannes-Kepler-Schule sich zur Gemeinschaftsschule entwickeln soll.

Verabschiedung des Haushaltsplans 2012

Einstimmig haben die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte den Haushaltsplan für 2012 verabschiedet. Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Aus-

gaben von je knapp über 20 Mio. Euro. Im Vermögenshaushalt sind 3,635 Mio. veranschlagt. Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B bleiben unverändert bei 250 v.H. bzw. 290 v.H. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird wie in den vorigen Jahren mit 320 v.H. festgelegt. Die Gemeinde Magstadt wird den Haushaltsplan nun der Kommunalaufsicht beim Landratsamt Böblingen zur Genehmigung vorlegen. Danach werden der Haushaltsplan sowie der Wirtschaftsplan des Wasserwerkes an 7 Tagen öffentlich ausgelegt.

Barrierefreier Untergeschossszugang beim Alten Schulhaus

Nach Abbruch der an das Alte Schulhaus angebauten Schuppen an der Nordseite und dem Abbruch der Doppelgarage im Hof werden Außenputzmaßnahmen im Rahmen der Neugestaltung des Untergeschossszuges erforderlich. Der Gemeinderat hat die beschränkt ausgeschriebenen Außenputzarbeiten an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Ismail Öczelik aus Schömburg für die Angebotssumme in Höhe von 20.944,90 Euro vergeben.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Telefon 94 58-0, Fax 94 58-65, Rathaus (Marktplatz 1)

E-Mail: Rathaus@magstadt.de

Homepage: www.magstadt.de

Montag, Dienstag und Donnerstag: 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch: 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18.30 Uhr; Freitag: 08.00-12.00 Uhr

Bürgeramt – Altes Rathaus – (Marktplatz 6), E-Mail: Buergeramt@magstadt.de

Montag und Donnerstag: 07.00-15.00 Uhr durchgehend

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 08.00-12.00 Uhr

Mittwochnachmittag: 14.00-18.30 Uhr

Bürgermeister Dr. Merz: jederzeit nach Vereinbarung, Telefon 94 58-22

Johannes-Kepler-Schule: Marienstraße 3, Rektorin Frau Wilfinger, Telefon 94 57-10

(Sekretariat, Frau Wiesenfarth), Fax 94 57-20, E-Mail: sekretariat@magstadt.schule.bwl.de

Wichtige Rufnummern

Rathaus	94 58-0
Polizei	110
Feuerwehr	112 (auch Notruftelefax)
Notarzt/Rettungsdienst	112 (auch Notruftelefax)
DRK (bei Krankentransporten)	1 92 22 (im Mobilfunk mit Vorwahl 0 70 31)
Strom-Störungsstelle der EnBW	08 00/3 62 94 77
Gas-Störungsstelle der EnBW	08 00/3 62 94 77
Wasserentstördienst der Gemeinde Magstadt	4 12 16
- Notrufnummer außerhalb der Arbeitszeiten der Gemeindebediensteten (nicht für private Hausinstallation)	4 20 78 08
Kabel-BW (24h-Service-Hotline)	08 00/88 88 112
E-Mail: KundenServiceCenter.BW@kabelbw.de	

Termine

Wann	Wer und Was	Wo
Sonntag, 19.02. -14.00-17.00 Uhr-	Heimatgeschichtsverein Heimatmuseum geöffnet	Heimattmuseum
Dienstag, 21.02. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet	Altes Schulhaus
Mittwoch, 22.02. - 12.00-13.00 Uhr -	Mittagstisch für Ältere - Fahrdienst	Altes Schulhaus
Mittwoch, 22.02. - 20.00-22.00 Uhr -	ADFC Renningen Radverkehrsveranstaltung Radler Rechte + Pflichten	Haus am Rankbach Schwanenstr. 22 Renningen
Donnerstag, 23.02. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet - Fahrdienst	Altes Schulhaus
Donnerstag, 23.02. - 20.00 Uhr -	Schachclub Magstadt Jahreshauptversammlung	Seminarraum „Das Haus“
Freitag, 24.02. - 16.00-24.00 Uhr	Jugendreferat Magstadt/Jugendforum Nachfußballturnier	Sporthalle
Samstag, 25.02. -06.30 Uhr-	Landkreis/Verein Altpapiersammlung	im ganzen Ort
Samstag, 25.02. -17.30 Uhr-	FFW Magstadt 4. Magstadter Funkenfeuer	Bei den Hochhäusern
Samstag, 25.02. -09.00-12.30 Uhr-	Obst- und Gartenbauverein Winterschnittkurs	Gelände Kläranlage

Zu verschenken

Gegenstand	Tel.-Nr.
Zeitschriften „Mein schöner Garten“ (Jahrgänge 1986-1998)	
400 g Wolle lindgrün, 500 g Wolle maisgelb	4 39 25
3 Esszimmerstühle aus den 80er Jahren (Holz, gepolstert),	
1 Musikschrank aus den 60er Jahren (mit Plattenspieler und Radio),	
1 älterer Bettrost, 3-teilige Matratze, 2 Federbetten,	
1 kleiner Polstersessel	0 70 31-71 50 10
1 Wohnzimmerwand (Musterring), mit Glasvitrine,	
Eiche Maron, B 2,50 m	0 70 31-80 66 08
1 Schlafcouch (ausklappbar), mit buntem Bezug, Lattenrost,	
Liegefläche 1,60 x 2 m	01 71- 78 26 459
1 Paar Trickski (Völkl), 150 cm, mit Bindung und Spezialstöcken	0 70 31-80 91 79

Interessenten für die o.g. Gegenstände setzen sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies telefonisch Frau Steegmüller, Tel. 9458-22 oder per Email: c.steegmueller@magstadt.de, mitteilen. Die Meldungen sollten **spätestens freitags bis 12.00 Uhr** vorliegen.

Seniorentreff im „Alten Schulhaus“

Fasnet im Seniorentreff

Musik und jede Menge Spaß - auch dieses Jahr wird es wieder närrisch im Seniorentreff.

Hierzu laden wir am **Dienstag, 21. Februar**, ab 14.00 Uhr, alle Magstadter Seniorinnen und Senioren recht herzlich ein.

Der Fahrdienst des Deutschen Roten Kreuzes holt Sie an diesem Nachmittag auch gerne zu Hause ab.

Anmeldungen hierfür bitte bei Frau Schmid im Alten Rathaus, Telefon 94 58-60.

Ihr Seniorentreff-Team

Öffnungszeiten der gemeindlichen Einrichtungen während der Faschingszeit

Die Dienststellen und öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde haben während der Faschingszeit zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Lediglich am **Faschingsdienstag, 21. Februar**, bleiben die Dienststellen und öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde **wie folgt geschlossen**:

- **Bürgermeisteramt:** nachmittags
- **Bauhof:** nachmittags
- **Ortsbücherei:** ganztägig
- **Kiga Liebenzeller Weg:**
Montag 20.02. und Dienstagnachmittag
- **alle anderen Kigas:**
Dienstagnachmittag

Festhalle und Sporthallen während der Faschingsferien geschlossen

Während der Faschingsferien **von Montag, 20. bis Sonntag, 26. Februar 2012** (jeweils einschließlich) sind die Festhalle und die Sporthallen für den Sport- und Übungsbetrieb geschlossen.

Die angemeldeten Veranstaltungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

Termine für Zuschussanträge

Zuschüsse, die auf der Grundlage verschiedener Richtlinien der Gemeinde Magstadt gewährt werden können, sind an Antragsfristen gebunden.

Betroffen sind hiervon folgende Richtlinien:

- Richtlinien zur Förderung der Teilnahme an sportlichen, kulturellen und sonstigen Veranstaltungen im Jugendbereich.
- Richtlinien zur Förderung von Freizeiten und Erholungsmaßnahmen für Jugendliche und Senioren.

Entsprechende Zuschussanträge können schon jetzt gestellt werden.

Ausschlussfrist für die Zuschussanträge ist der 29. Februar 2012. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen die Anträge bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sein.

Über die Bewilligung der Zuschüsse entscheidet die Gemeindeverwaltung.

Der genaue Wortlaut der Richtlinien kann jederzeit im Rathaus/Hauptamt, Zimmer 14, eingesehen werden.

AKTIVE BÜRGER MAGSTADT

Sonntags-Café in der Begegnungsstätte
Senioren ab 50 treffen sich am **26. Februar**, um 15.00 Uhr, zum Sonntags-Café. Bei selbst gekochtem Kaffee und Kuchen aus der Konditorei treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein und zur Unterhaltung. Die Begegnungsstätte liegt in einem separaten Teil des Seniorenzentrums, mit dem Eingang an der Neuen Stuttgarter Straße.
Ansprechperson:
Karin Grötzingler, Telefon 4 50 10

Besuch der Stadtbibliothek Stuttgart
Die Anmeldeleiste ist voll, wir bitten alle Teilnehmer um Bezahlung der Teilnahmegebühr von 3,- Euro bei Frau Schmid im Alten Rathaus.
Zur Abfahrt treffen wir uns am **Dienstag, 28. Februar**, um 14.00 Uhr, an der Stäbler-Haltestelle Planstraße. Im Anschluss an die Führung treffen wir uns noch zum Café-Besuch.
Ansprechperson: Dietrich Schwärzel



Heckengäu-Naturführer e.V. informiert:
Mit Rolf Rempp unterwegs ...

„Hecken im Winter“
Spurenkunde am Mittelberg/Blosenbergl
Sonntag, 26. Februar von 13.30-16.00/17.00
Treff: Weil der Stadt, P beim Friedhof
Bei einem naturkundlichen Spaziergang durch die winterliche Hecken-Landschaft gehen wir auf „Spurensuche“ im Bereich Mittelberg/Blosenbergl. Zum Abschluss können wir uns im Gästehaus „Säge“ bei einem Glas Beerenglühwein wieder aufwärmen.

Im Heckengäu gibt es auch im Winter viel zu sehen und zu erleben. Kommen Sie mit!

Magstadter Wochenmarkt

immer freitags von 8.00–12.30 Uhr
auf dem Oberen Marktplatz!

Wurst- und Fleischwaren -
Grillhähnchen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb informiert:

Metallschrott nach wie vor begehrt - private Sammler im Kreis unterwegs
Erlöse aus kommunaler Schrottsammlung entlasten den Gebührenzahler

Wer kennt das nicht: In unregelmäßigen Abständen findet man im Briefkasten Handzettel, die auf Altschrottsammlungen von privaten Unternehmen aufmerksam machen. Telefonanrufe beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Böblingen zeigen, dass die Verunsicherung in der Bevölkerung teilweise groß ist darüber, ob die bereitgestellten Gegenstände tatsächlich abgeholt und ordnungsgemäß wiederverwertet werden.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Böblingen erläutert den Unterschied zwischen privaten und kommunalen Schrottsammlungen: „Privat durchgeführte Altschrottsammlungen sind unter bestimmten Voraussetzungen zulässig“, so der Werkleiter des Abfallwirtschaftsbetriebes Wolfgang Bagin. Während aber die privaten Anbieter den Schrott zum eigenen finanziellen Nutzen einsammeln, komme der Erlös aus der kommunalen Altschrottsammlung und -verwertung wieder den Bürgerinnen und Bürgern über geringere Müllgebühren zugute.

Schrottsammlungen von privaten Anbietern würden zudem meist nur in Bezirken durchgeführt, die ein hohes Sammelaufkommen versprechen. „damit sich der Aufwand auch lohnt“, so Bagin. Ländliche Gegenden würden nicht immer bedient. Diese „Rosinenpickerei“ habe zur Folge, dass dem Landkreis entsprechende Erlöse aus der kommunalen Schrottvermarktung fehlen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet daher in einer Pressemitteilung die Bevölke-

rung, Altmetalle auf den Wertstoffhof zu bringen. Auf allen 31 Wertstoffhöfen im Landkreis Böblingen können Altmetalle kostenlos und zeitnah abgegeben werden. Noch bequemer ist die kostenlose Abholung auf Abruf, die der Abfallwirtschaftsbetrieb anbietet. Die dazugehörige Bestellkarte befindet sich am Abfallkalender.

Es sollte darauf geachtet werden, dass die Wertstoffe möglichst kurz vor dem Abholzeitpunkt an den Straßenrand gestellt werden, damit diese nicht schon vorher von privaten Sammlern mitgenommen werden. Infos zur Wertstoffentsorgung unter www.awb-bb.de oder beim Mülltelefon im Landratsamt 0 70 31/ 663 15 50.

Vereine und Organisationen in Facebook und Co.

Die junge Generation ist ganz selbstverständlich im Netz unterwegs, man spricht von den „digital natives“. Die vor etwa 1980 Geborenen dagegen, die „digital immigrants“, haben mehr oder minder mühsam den Umgang mit dem Internet gelernt. Kein Wunder, dass in vielen Vereinen und Organisationen die Kommunikationswelt der jungen Generation zu wenig beachtet wird - und damit vielfach diese Menschen nur schwer erreicht werden. Die Landesakademie für Jugendbildung in Weil der Stadt bietet am **Sonntag, 04. März**, von 09.00-17.00 Uhr einen Kurs an, bei dem es die Welt der Jüngeren nicht nur zu entdecken gilt, sondern auch um praktische Beispiele, wie man deren Kommunikationswege für den eigenen Verein oder Organisation nutzen kann.

Informationen und Anmeldung unter Tel. 0 70 33/52 69-0, info@jugendbildung.org oder direkt über das Internet unter www.jugendbildung.org.

Ministerpräsident Kretschmann auf Kreisbesuch

Bürgerempfang in der Weissacher Strudelbachhalle
Anmeldungen über www.landkreis-boeblingen.de

Ministerpräsident Winfried Kretschmann bereist am **Mittwoch, 29. Februar** den Kreis Böblingen. Unter anderem wird er dabei einen Bürgerempfang in Weissach besuchen. In der Strudelbachhalle haben interessierte Bürger bei einem Stehempfang die Möglichkeit den Ministerpräsidenten persönlich kennen zu lernen. Einlass ist um 18.00 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr. Landrat Roland Bernhard wird die Anwesenden begrüßen bevor sich Ministerpräsident Kretschmann in einer Rede an die Bürgerinnen und Bürger wendet. Im Anschluss steht der Ministerpräsident für Bürgergespräche zur Verfügung. Aufgrund der begrenzten Platzzahl müssen sich interessierte Kreisbewohner über die Webseite des Landkreises (www.landkreis-boeblingen.de) anmelden und erhalten dann eine Einlasskarte zugeschickt. Anmeldungen sind ab Mittwoch, 15. Februar möglich.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein.

Wir gratulieren

Altersjubilare

Februar 2012

17. Achim Kolb, Waldstr. 6	78
17. Anna Klug, Kniebisstr. 24	71
18. Hansjürgen Koch, Stützweg 2	89
19. Reinhold Kienle, Schillerstr. 12	86
19. Wolfgang Michaelis, Ringstr. 11	79
19. Hilde Vocolka, Alte Stuttgarter Str. 102	77
19. Christa Schuldt, Hermannstr. 29	73
20. Lydia Kirkerowicz, Alte Stuttgarter Str. 106	83
20. Augustin Köck, Talstr. 2/1	75
20. Brigitte Möck, Zeppelinstr. 4	71
21. Rudolf Sparhuber, Ringstr. 11	77
21. Rosemarie Braitmaier, Brunnenstr. 14/1	73
22. Erich Betz, Maichinger Str. 38	79
23. Berta Einax, Ruhesteinweg 4	78

Wir wünschen allen Jubilaren von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Standesamtliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen vom Monat Januar 2012

Geburten:

Leni, Tochter von Patrick und Nadine Schuhmacher, Tulpenweg 14

Sumeyya, Tochter von Ali und Mevlyde Balci, Leimentalstraße 1

Mikail, Sohn von Yasin und Nuray Özyürek, Mauerlesstraße 3

Oskar Gruber, Sohn von Tim Gruber und Nicole Ludwigkeit, Liebenzeller Weg 7

Nachtrag zum Monat Dezember 2011

Gabriele, Sohn von Maria Pellegrino, Bahnhofstraße 31

Eheschließungen:

Marijan Cizic und Mareen Metzger, Traubenstraße 33/1

Sterbefälle:

Erika Benzinger geb Petersen, Im Dobel 12 87 Jahre

Elisabeth Schuster geb. Köppl, Tulpenweg 8 75 Jahre

Maria Rippl geb. Theiss, Schwabstraße 11 93 Jahre

Drazen Bakunic, Hohensteinstraße 9 42 Jahre

Martha Reißmann geb. Vögele, Ruhesteinweg 35 88 Jahre



Jugendreferat

Magstadt

Termine:

Freitag, 24. Februar

Nachfußballturnier ab 13 Jahre, Festhalle Magstadt



Am **24. Februar** findet wieder unser jährliches Nachtfußballturnier statt. Dieses Jahr unterstützen uns die Fußballabteilung des SVM und das Jugendforum Magstadt e.V.

Turniere

16.00-20.00 Uhr

Turnier Altersklasse: 13 - 17 Jahre

20.00-24.00 Uhr

Turnier Altersklasse: 17 - 21 Jahre

Anmeldung der bestätigten Teams mindestens 30 Minuten vor Turnierbeginn.

Pro Turnier sind 8 Teams möglich. Jedes Team besteht aus maximal 7 Spielern (1 Torwart, 4 Feldspieler, 2 Auswechselspieler).

Nur mit Voranmeldung: bis Mittwoch, 22. Februar im Jugendreferat

Anmeldegebühr pro Team: 5,00 Euro

Beratungsangebot:

Für Jugendliche, Eltern, Vereine, ... mit Problemen und Ideen – Terminvereinbarungen jederzeit gerne!

Die im Rahmen einer Beratung geführten vertraulichen Gespräche unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht und sind kostenlos!

Kontakt:

Herr Benjamin Bungert, Fon: 07159/161727

E-Mail: bungert@magstadt.de

Terminauskunft auch gerne bei Fr. Steegmüller im Rathaus unter 0 71 59/94 58 22

Haus: Alte Stuttgarter Straße 66

Post: Marktplatz 1, 71106 Magstadt

Jugendcafe

Magstadt

Mittwoch

16.00-18.00 Uhr

Juniorcafe

bis 14 Jahre

18.00-20.00 Uhr

Jugendcafe

offener Betrieb

Freitag

18.00-22.00 Uhr

Jugendcafe

offener Betrieb

Kontakt:

Frau Annette Falch, Fon: 0 71 59/16 17 28

E-Mail: falch@magstadt.de

Schulsozialarbeit

Magstadt

Ansprechpartner für Schüler, Lehrer und Eltern bei Gesprächsbedarf zum Thema Schule und dem Wunsch nach Beratung.

Kontakt:

Frau Annette Falch, Fon: 0 71 59/94 57 16
E-Mail: schulsozialarbeit@magstadt.de
Büro: Johannes-Kepler Schule, Marienstraße 3 (im 1. Stock über dem Rektorat)

Öffnungszeiten Schülertreff:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
12.00-14.30 Uhr

Der offene Schülertreff im Hauptgebäude bietet Schülern die Möglichkeit zur Überbrückung der Mittagspause mit Tischfußball, Billard und geselligem Beisammensein.

Ortsbücherei

Schillerstraße, Tel. 94 57 15

E-Mail: buecherei@magstadt.de

Montag geschlossen

Di. – Sa 9.00 – 12.15 Uhr

Di. – Fr. 15.00 – 18.30 Uhr

Faschingsdienstag geschlossen

Am **Dienstag, 21. Februar** bleibt die Bücherei ganztägig geschlossen.

Clown Clip - ein buntes Clowntheaterprogramm für Jung und Alt

Am **Dienstag, 13. März**, um 15.00 Uhr, wird unser Lieblingsclown Clip in der Bücherei zu Gast sein. Clown Clip spielt mit der Phantasie der Kinder. Mit wenigen Mitteln gestaltet er eine phantasievolle und phantasieanregende klassische Clownshow mit Musik, Akrobatik, Jonglage und Interaktion. Die Veranstaltung ist für Kinder ab 3 Jahren vorgesehen. Eintrittskarten zu 2,00 Euro (Kinder) und 4,- Euro (Erwachsene) sind im Vorverkauf in der Bücherei erhältlich.

Achtung: dieses Kindertheater war ursprünglich für Donnerstag, 15. März vorgesehen und wurde auf Wunsch des Schauspielers vorverlegt.

Buchtipp der Woche:



Adler-Olsen, Jussi:
Das Alphabethaus
- Roman München:
Dt. Taschenbuch-Verlag,
2012 - 588 Seiten

1944. Die britischen Piloten Bryan und James, unzertrennliche Freunde von Kindesbeinen an, stürzen über deutschem Territorium ab. Schwerverletzt und unter falscher Identität gelangen sie in ein Sanatorium für Geistesranke im Schwarzwald. Ihr Leben als Simulanten im „Alphabethaus“ wird zur Hölle auf Erden. Werden sie und ihre Freundschaft überleben? Jahrzehnte später brechen sich die entsetzlichen Ereignisse der damaligen Zeit noch einmal gewaltsam Bahn.

Ein großer Roman über Schrecken des Krieges - und die Geschichte einer tiefen Freundschaft.



vhs.Neues Programm - jetzt anmelden!

33322315

Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik

Iris Wurster

Dienstags, 17.25 bis 18.25 Uhr, ab 28. Feb., 15 Termine, Euro 60,00 (erm.48,00)

34122470 Fitnessmix - mit Power fit

Iris Wurster

Dienstags, 18.30 bis 19.30 Uhr, ab 28. Feb., 15 Termine, Euro 54,00 (erm. 43,20)

33622810

55+ Schonende Fitnessgymnastik

Martina Schatz

Dienstags, 19.30 bis 20.30 Uhr, ab 28. Feb., 15 Termine, Euro 55,00 (erm. 44,00)

33822310 Pilates

Verena Knobbe

Dienstags, 20.00 bis 21.00 Uhr, ab 28 Feb., 15 Termine, Euro 70,00 (erm. 56,00)

33322320

Rückenfit-Wirbelsäulengymnastik

Martina Schatz

Dienstags, 20.35 bis 21.35 Uhr, ab 28. Feb., 15 Termine, Euro 60,00 (erm. 48,00)

34222625 Power-Mix

Christa Ganz

Mittwochs, 20.05 bis 21.05 Uhr, ab 29. Feb., 17 Termine, Euro 65,00 (erm. 52,00)

34522470K

Eltern-Kind-Gymnastik für ca. 1½-Jährige

Dilek Bezek

Donnerstags, 08.50 bis 09.50 Uhr, ab 01. März, 14 Termine, Euro 53,00

Bitte beachten Sie, dass unser Büro während den Faschingsferien geschlossen bleibt. Anmeldungen sind während dieser Zeit in der Hauptstelle montags-freitags von 10.00-12.30 Uhr unter Tel. 0 70 31/64 00 -30 oder -40 oder unter www.vhs-aktuell.de möglich.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Freitag, 17. Februar 2012

Praxis Karst, Magstadt, Maichinger Str. 20,
Telefon 0 71 59/4 24 80



Klinikverbund Südwest
Krankenhaus Leonberg
Rutesheimer Straße 50
71229 Leonberg

Telefon 0 71 52/202-8000
www.notfallpraxis-leonberg.de

Geöffnet an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Telefonische Voranmeldung ab 20.00 Uhr erforderlich.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den Landkreis Böblingen: Die Namen der diensthabenden Zahnärzte sind unter Telefon 07 11/7 87 77 22 zu erfragen.

Apotheken-Notdienstplan

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens, und endet am folgenden Tag 8.30 Uhr morgens.

- 17.02.** Apotheke am Elbenplatz, Böblingen, Bahnhofstr. 2, Tel. 0 70 31/227074
- 17.02.** Stern-Apotheke, Leonberg-Eltingen Brennerstr. 31, Tel. 0 71 52/4 17 68
- 18.02.** Apotheke am Marktpl., Weil d. Stadt Marktplatz 3, Tel. 0 70 33/96 80
- 18.02.** Apotheke am Maurener Weg, Böblingen, Maurener Weg 70, Tel. 0 70 31/275868
- 19.02.** Schiller-Apotheke, Leonberg Liegnitzer Str. 14, Tel. 0 71 52/4 20 01
- 19.02.** Staufer-Apotheke, Sindelfingen Gartenstr. 25, Tel. 0 70 31/87 44 87
- 20.02.** Apotheke im Calwer Carrée, Sindelfingen, Wettbachstr. 20, Tel. 0 70 31/7 69 12 50
- 20.02.** Sonnen-Apotheke, Rutesheim Pforzheimer Str. 4, Tel. 0 71 52/5 21 34
- 21.02.** Bahnhof-Apotheke, Böblingen, Bahnhofstr. 19, Tel. 0 70 31/25223
- 21.02.** Obere Apotheke, Magstadt Maichinger Str. 21, Tel. 0 71 59/4 11 57
- 22.02.** Bären-Apotheke, Leonberg Eltinger Str. 13, Tel. 0 71 52/2 57 57
- 22.02.** Löwen-Apotheke am Domo, Sindelfingen, Hirsauer Str. 8, Tel. 0 70 31/70 07 91
- 23.02.** Graf-Eberhard-Apoth., Döfingen Zum Ulrichstein 3, Tel. 0 70 33/4 50 72
- 23.02.** Sophien-Apotheke, Darmsheim Dagersheimer Str. 17, Tel. 0 70 31/67 13 30

Weitere Informationen unter der Apotheken-Notdienst-Nr. 0 18 05/00 29 63 oder im Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

Zentraler kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120
Telefon 07031/66 82 26 00
Samstag, Sonntag, Feiertag ab 9.00 Uhr
Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) ab 19.30 Uhr
Telefonische Anmeldung nicht erforderlich!

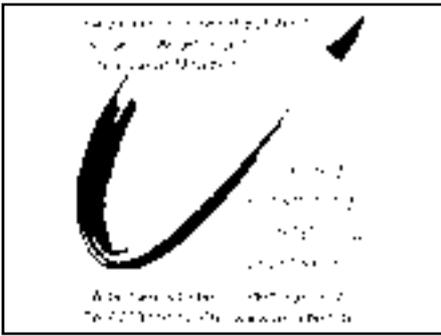
Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“.

Wenn die Pflege an körperliche und seelische Grenzen stößt, kann das Krisentelefon weiterhelfen. Montag bis Freitag können sich sowohl Pflegendende als auch Gepflegte zwischen 16.00 und 18.00 Uhr unter der Nummer 0 70 31/663 30 00 Rat holen. Ab September übernehmen montags muslimische Frauen in türkischer Sprache den Telefondienst. Die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht, so dass die Anonymität der Anrufer gewährleistet ist.

Aids-Beratung im Gesundheitsamt

Parkstraße 4, 71034 Böblingen, montags 13.00-15.30 Uhr und nach Terminvereinbarung (Telefon 0 70 31/663 17 77).



Diakonieverein Magstadt e.V.

Ökumenische Sozialstation Sindelfingen:
Pflegeteam Magstadt
Krankenpflege – Altenpflege –
Nachbarschaftshilfe

Alte Stuttgarter Straße 1, 71106 Magstadt
Tel. (0 71 59) 4 22 36, Fax (0 71 59) 16 14 22

Bürozeiten:

Montag-Freitag: 09.00-11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr

Die Schwestern oder Nachbarschaftshelferinnen sind immer, auch am Wochenende, über den Anrufbeantworter zu erreichen und rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Mitgliederbelange

1. Vorsitzender: Dr. Merz Tel. 94 58 22
Schriftführerin: Fr. Schneider Tel. 4 26 33
Kassier: Hr. Bopp Tel. 90 40 44

Tagespflege im Markuszentrum

Wilhelm-Haspel-Straße 75, Sindelfingen
Telefon 0 70 31/4 93 49 92

Ökumenischer Hospizdienst

Kirchenbezirk Böblingen

Wir begleiten Schwerkranke und sterbende Menschen, zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Unterstützen die Angehörigen und Freunde in dieser schweren Zeit. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Gabriele Kunert, Telefon 0 71 59/4 43 05

Die Kirchen informieren



Evangelische Kirchengemeinde Magstadt

Gottesdienste und
Veranstaltungen vom
17. bis 23. Februar 2012

Freitag - 17. Februar 2012

19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus
Text: Verkündigung Jesu, Markus 9, 2-13

Sonntag - 19. Februar 2012

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Böhringer-Fischer
Opfer: Eigene Gemeinde

10.00 Uhr: Kinderkirche im Gemeindehaus

18.30 Uhr: Unity - der Papphockergottesdienst im Gemeindehaus

Montag - 20. Februar 2012

09.00 Uhr: Frauengebets- und Gesprächskreis im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

Dienstag - 21. Februar 2012

19.30 Uhr: Frauenkreis „Begegnung“ - Geselliger Abend - im Gemeindehaus, kleiner Saal

Rückblick

Konfi 3- Familiengottesdienst

25 Kinder aus dem evangelischen Religionsunterricht der 3. Klassen der Johannes-Kepler- Grundschule Magstadt gestalteten am Sonntag, 12. Februar den Familiengottesdienst in der Johannes-Täufer-Kirche.



Sie sangen mit Groß und Klein fröhliche Lieder, sprachen Gebete, deckten den Altar, trugen vor wie sie sich Gott vorstellen und erzählten in Wort und Bild die biblische Geschichte vom verlorenen Sohn und gütigen Vater. Alle waren beeindruckt.

Vorschau

Der Täufer Johannes musikalisch inszeniert

Am **Sonntag, 26. Februar**, wird um 17.00 Uhr in der Johannes-Täufer-Kirche die Geschichte des Namenspatrons der Kirche in Musik und Wort inszeniert. Mit Kontrabass, Querflöte, Orgel und Gesang präsentieren Ulrike und Roman Rothen sowie Irene Hammer ein eindrückliches Personenbild dieser eigenwilligen biblischen Gestalt, die dem Auftreten Jesu den Weg bereitete. Spenden für die Unkosten sind erbeten.

Offene Kirche am Sonntagmorgen, 26. Februar

Am Sonntag, 26. Februar, findet am Vormittag kein Gottesdienst in der Johannes-Täufer-Kirche statt. Die Kirche ist von 9.30-11.30 Uhr trotzdem zur stillen Einkehr geöffnet. Eine Kerze darf man als Gebet entzünden. Anstelle des Vormittagsgottesdienstes ist die Gemeinde um 17.00 Uhr zu „Johannes dem Täufer in Wort und Musik“ in die Kirche eingeladen!

Vertretung im Pfarramt

Pfarrer Heugel hat vom **Samstag, 18. bis Freitag, 24. Februar** Urlaub. Die Vertretung für den Bezirk Nord-West hat Pfarrerin Böhringer-Fischer.

Öffnungszeiten Pfarrbüro - Telefon 4 23 51

Dienstag und Freitag 09.00-11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00-18.00 Uhr
Pfarrstraße 3, Frau Klement
E-Mail: Pfarramt@ev-kirche-magstadt.de

Pfarrer Heugel: Pfarramt Nord-West
Pfarrstraße 3, Telefon 45 86 58
E-Mail: d.heugel@ev-kirche-magstadt.de

Pfarrerin Böhringer-Fischer:

Pfarramt Süd-Ost
Goethestraße 4, Telefon 94 97 23, E-Mail:
AnnaChristina.Boehring-Fischer@elkw.de

Belegung Gemeindehaus

Hausmeisterin Frau Schlegel - Tel. 4 18 32

Homepage: www.ev-kirche-magstadt.de

Konten der Kirchengemeinde:

Kreissparkasse Böblingen,
Kto.-Nr. 15 105, BLZ 603 501 30
Volksbank Magstadt,
Kto.-Nr. 50 109 006, BLZ 603 914 20



Einladung zum Weltgebetstag 2012



„Wenn es den Weltgebetstag der Frauen nicht schon gäbe, dann müsste man ihn erfinden!“

Das ist ein Gottesdienst, in dem ich mich wieder finde.“, sagte mir kürzlich eine Mutter, die den Weltgebetstag durch die Konfirmandenzeit ihrer Tochter kennengelernt hatte.

„Wenn nur dieser Name nicht wäre, **Weltgebetstag**, das wirkt antiquiert und fremd.“ Diesen Eindruck habe ich auch immer wieder: Frauen fühlen sich davon nicht eingeladen. Sie denken, das sei eine Veranstaltung nur für Eingeweihte.

Lassen Sie sich bitte vom Namen nicht abschrecken, denn am **Weltgebetstag** wird ein quicklebendiger, moderner und abwechslungsreicher Gottesdienst gefeiert, den ganz viele verschiedene Frauen aus der evangelischen, katholischen und methodistischen Kirche zusammen gestalten.

Am Freitag, 02. März, um 18.30 Uhr, in der evangelischen Johannes-Täufer-Kirche in Magstadt.

Ach übrigens, dieses Jahr kommt der Gottesdienstvorschlag aus **Malaysia** Wo das liegt? Kommen Sie und feiern Sie mit, dann erfahren Sie's - und noch viel mehr. Etwa, warum wir für Gerechtigkeit aufstehen sollen.

So lautet das diesjährige Thema. Eingeladen sind alle Interessierten und Neugierigen, die sich vom Namen nicht abschrecken lassen.

Übrigens: nächstes Jahr, da ist Frankreich dran, ich bin schon gespannt ...
Christina Heugel für das Vorbereitungsteam

Katholische Kirchengemeinde Magstadt



Kath. Pfarramt Zur Heiligen Familie
71106 Magstadt, Marienstraße 13
Tel. (0 71 59) 4 11 22, Fax (0 71 59) 4 39 48
E-Mail: HLFamilie.Magstadt@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sonntag, 19. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr: Eucharistiefeier

Mittwoch, 22. Februar

Aschermittwoch (Beginn der Fastenzeit)
09.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Segnung
und Austeilung der Asche

Donnerstag, 23. Februar

15.30 Uhr: Andacht im Seniorenzentrum

Pfarrer Bernhard Fetzer erreichen Sie unter der Telefon 07159/ 8 06 97 56.

Gemeindeassistent Michael Keller:

Michael.Keller@drs.de,
Telefon 07031/ 4 10 26 10.

Gemeindereferentin Claudia Vogelmann:
Claudia.Vogelmann@drs.de, Telefonnummer bitte über das Pfarramt erfragen.

Vermietung des Gemeindehauses:

Anfragen bzw. Reservierungen bei Frau Angela Droste, Telefon 0 70 31/7 39 88 74
E-Mail: Kirchenpflege.Magstadt-Maichingen@drs.de

Kegelbahn: Die Kegelbahn wird vom Katholischen Kegelverein Magstadt e.V. betrieben.

1. Vorsitzender: Winfried Göbel, Rosenstr. 38, Magstadt, Tel. 0 71 59/4 33 32. Anfragen bzw. Reservierungen sind bei Herrn Kießling, Tel. 0 71 59/4 48 11 möglich.

Kirchenchor:

Freitags, 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus Maichingen, Hermann-Kurz-Str. 2.

Ansprechpartner:

Dirigentin Frau Tschachlov, Telefon 0 70 31/ 73 06 41 und Vorstand Herr Göbel, Tel. 0 71 59/4 33 32

Ökumenischer Flötenkreis:

Donnerstags, 16.45 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Franciskus Magstadt, Marienstraße 9.

Ansprechpartner: Leiterin Frau Gonther, Telefon 07159/4 11 25

Krabbel-Gruppe „Die Teppichflitzer“ im Gemeindehaus St. Franciskus

immer **mittwochs, um 10.00 Uhr**, außer in den Ferien.

Kontaktperson:

Frau Monika Buske, Telefon 7 05 65 60.

Termine / Sonstiges

Einkehrtag auf der Liebfrauenhöhe

Am **Dienstag, 28. Februar**, fahren wir wieder nach Ergenzingen. Abfahrt ist mit dem Bus um 08.00 Uhr an der Johannes-Kepler-

Schule in Magstadt. Anmeldungen bitte bei Frau Kunert, Telefon 4 33 09 oder 4 35 45.

Montagsgebet in der Fastenzeit

Die Fastenzeit ist seit den Anfängen der Christenheit eine besondere Zeit. In Anlehnung an die vierzig Tage, die Jesus in der Wüste verbracht hat, will uns die Fastenzeit die Möglichkeit geben, uns geistig und geistlich auf Ostern vorzubereiten.

An den **Montagen 27. Februar, 5. März, 12. März und 2. April** wird ab 18.15 Uhr in unserer Kirche Zur Heiligen Familie eine Gebetszeit angeboten, die als Schwerpunkt die Betrachtung des Kreuzweges hat. Daneben wird es auch Zeit für das stille Gebet des Einzelnen geben.

Bernhard Fetzer, Pfarrer



Die Fastenzeit ist eine Zeit der Vorbereitung. 40 Tage lang schaut man Richtung Ostern. Bis es dann endlich da ist und man eigentlich nicht so genau weiß,

auf was man zugegangen ist.

Ich möchte zusammen mit Ihnen und Euch diese Zeit mal etwas anders verbringen und herausfinden, auf was wir eigentlich alles warten.

Und ob es sich überhaupt lohnt?

„Mal etwas anders“ bedeutet dreierlei:

1. Spirit2Go: Regelmäßige spannende und erfrischende Treffen in der Kirche, die zum Querdenken anregen sollen.
2. Spirit2Go: Täglich belebende Impulse per Facebook, E-Mail oder zum Nachlesen auf unserer Homepage.
3. Spirit2Go: Neue anregende Methoden, an den Glauben und unser Leben ran zu gehen. Es werden spannende und erfrischende Stunden, die zum Auftanken und Nachdenken über sich und sein Leben einladen. Einfach vorbei kommen und mitmachen!

Hier die Termine: Jeden Mittwoch in der Fastenzeit um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche Zur Heiligen Familie in Magstadt.

Also folgende Tage: 29. Februar, 07. März, 14. März, 21. März, 28. März und 04. April
Um Spirit2Me - Deine Welt. Dein Glaube zu empfangen, klick einfach auf die Homepage **Spirit2.me** und klick auf den Punkt **Spirit2Go - Anmeldung** oder schreib eine Mail an impuls@spirit2.me

Auf der Homepage erfährst du auch alles Wissenswerte über die Aktion und die aktuellen Termine vor Ort.

P.S.: Dies ist kein Geheimtipp, erzähl es allen weiter!

Wer nicht an den Treffen teilnehmen kann oder möchte, soll trotzdem oder darum erst Recht die Impulse empfangen.

Also: Volle Kraft voraus. Ziel: Ostern!

Michael Keller, Gemeindeassistent

Gott hat seine Wahl für uns getroffen Mutter-/Eltern-Segensfeier im Dom in Rottenburg

Ein positives Signal für den Wert und die Würde des menschlichen Lebens setzen und einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Familie bringen. Das ist Anliegen und Motivation des Initiatorenteams - Frauen/Mütter und Familien der Schönstattbewegung, auch in diesem Jahr am **04. März** eine Segensfeier anzubieten für Frauen/Familien, die ein Kind erwarten. Weihbischof Thomas Maria Renz spendet den Müttern/Eltern den Einzelsegen. Die Feier beginnt um 15.00 Uhr.
Kontakt: Schönstattbewegung Frauen/Mütter und Familien, Tel. 0 74 57/6 97 38 52
Mail: projektbuero@liebfrauenhoehe.de

28. März - 1. April 2012

Exerzitien im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

Vom 28. März bis 01. April finden im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe Exerzitien zum Thema: „Herzenskultur“ statt. Sehnsucht nach Lebensfreude und Lebensfülle wird immer wieder in uns wach. Für ein geglücktes Leben braucht es in unserem schnelllebigen Jahrzehnt eine Renaissance der Herzenskultur. Emilie Engel wird als ein Mensch des Herzens bezeichnet, weil sie in Verbindung mit dem Schönstatt-Heiligtum eine besondere Herzenskultur pflegte.

Ein Mensch mit Herzenskultur, mit Niveau, stellt eine positive Persönlichkeit dar, die von innen her wächst. Wer Herzensbildung pflegt, lebt aus tragenden Werten. Es geht um ein ganzheitliches Leben, in dem sich Herz, Verstand und Wille zur Lebensfülle entfalten dürfen. In Vortrag, Austausch, Gebet und Meditation greift die Referentin, Schwester Theres-Marie Mayer, Koblenz, das Leben Emilie Engels auf und entfaltet das Thema.

Information und Anmeldung:

Schwester Theres-Marie Mayer
Telefon 02 61/2 70 11 61
Mail: Emilie.Engel.Projekte@sms-ppr.de
Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe
- Wallfahrtsbüro

Schwester M. Annjetta Hirscher
Liebfrauenhöhe 5
72108 Rottenburg
Telefon 0 74 57 / 72-301
schoenstatt-wallfahrt@liebfrauenhoehe.de
www.liebfrauenhoehe.de



**Neupostolische
Kirche
Magstadt**
Goethestraße 14

Freitag, 17. Februar

20.00 Uhr: Männerchorprobe
in Sindelfingen

Sonntag, 19. Februar

09.30 Uhr: Gottesdienst
gleichzeitig ist für die Kinder Vorsonntagsschule (für Vorschulkinder ab 3 Jahren) bzw. Sonntagsschule (für schulpflichtige Kinder)

Mittwoch, 22. Februar

20.00 Uhr: Gottesdienst

Sie sind bei uns herzlich willkommen.

Weitere Informationen über unsere Kirche finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de



Gemeinde für Christus
Evangelischer Brüderverein

**Im Saal bei Familie Steegmüller
Leimentalstraße 3/2**

2. und 4. Sonntag 19.30 Uhr
1. und 3. Dienstag 19.30 Uhr



Volksmission e. C.

Friedenstraße 7/1
Telefon 4 18 60

Internet:
www.volksmission.de/boeblingen

Donnerstag: 20.00 Uhr Gesprächskreis
Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst
im VM Gemeindezentrum
Böblingen, Rosensteinstr. 10

Jehovas Zeugen - Versammlung Magstadt -

Königreichssaal – Waldenbucherstraße 47
71065 Sindelfingen - Tel. 0 71 59/4 31 26

Sonntag, 19. Februar; 09.45-11.30 Uhr
Biblischer Vortrag
Bibel- und Wachturmstudium
„Sie lieben sich von Gottes Geist leiten - In
alter Zeit“

Donnerstag, 23. Februar; 19.00-20.45 Uhr
Bibelstudium
Die Apostelgeschichte - „Die Reisen des
Paulus“
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
„Was hat unsere Hingabe mit Liebe und
Glauben zu tun?“
Ansprachen und Tischgespräche
„Das Gedächtnismahl“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich
Interessierte Personen sind jederzeit will-
kommen
Internet: www.jehovaszeugen.de

Die Vereine informieren



**Freiwillige
Feuerwehr
Magstadt**

www.ffw-magstadt.de

Einsatzbericht:

Die Feuerwehr wurde am 09. Februar 2012 zu einem gemeldeten Brandeinsatz in ein Altenheim in Leonberg alarmiert. Aufgrund der besonderen Gefahr bei solch einem Einsatzobjekt, wird auch hier die Führungsgruppe des Landkreises alarmiert. Hierbei ist die Feuerwehr Magstadt auch mit 2 Führungskräften integriert. Allerdings wurde die Alarmmeldung durch den dortigen Einsatzleiter rasch zurückgestuft, sodass die Führungsgruppe am Einsatzort nicht mehr benötigt wurde.

Termine:

Am **Samstag, 25. Februar** treffen wir uns um **08.00 Uhr** zum Aufbau für das Funkenfeuer am Feuerwehrhaus.
Zum Abbau trifft sich die **komplette** Einsatzabteilung am **Sonntag, 26. Februar** um **10.00 Uhr**.

Vorankündigung:

4. Magstadter Funkenfeuer

Traditionell werden Funkenfeuer am Wochenende nach dem Aschermittwoch entzündet. In Magstadt findet dieses Spektakel am **Samstag, 25. Februar** nun schon zum vierten Mal statt. Auf den Wiesen hinter den Hochhäusern wird dieses 6 Meter hohe Feuer, gegen 18.00 Uhr, entzündet. Bereits um **17.30 Uhr** startet der **große Fackelzug** vom Feuerwehrhaus zum Holzstapel. Besonders Familien mit Kindern sind hierzu herzlich eingeladen. Am Holzstapel ist mit der **Guggenmusik „d' Hochdorfer Fleggafetzer“** beste Stimmung garantiert. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl, im **beheizten Zelt**, nicht zu kurz. Neben der üblichen Festlesnahrung gibt es diesmal auch Schupfnudeln mit Sauerkraut.



Jugendfeuerwehr

Termine:

Die Jugendfeuerwehr trifft sich zu ihrer ersten Übung am **Mittwoch, 22. Februar**, um **17.45 Uhr**, am Feuerwehrhaus.
Am **Samstag, 25. Februar** treffen wir uns für das Funkenfeuer um **16.00 Uhr** am Feuerwehrhaus.



Sportverein Magstadt 1897 e.V.

www.SVMagstadt.de

Geschäftsstelle:

im „Das Haus – Jugend und Vereine in Magstadt“
Alte Stuttgarter Straße 66, 71106 Magstadt
Telefon (0 71 59) 80 52 42
SVmagstadt@t-online.de

Öffnungszeiten:

dienstags 10.00–12.00 Uhr
donnerstags 17.00–19.00 Uhr

Bitte beachten:

Die Geschäftsstelle ist am **Donnerstag, 23. Februar** wegen einer Weiterbildung geschlossen.



Abteilung Fußball

www.magstadt-fussball.de

Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 23. März** findet, um 19.00 Uhr, im Nebenzimmer Restaurant „An den Buchen“ unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt, zu der wir alle Mitglieder herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Neuwahlen
5. Verschiedenes

Anträge sind bis 16. März 2012 schriftlich an Bernd Schuldt, bernd.h.schuldt@t-online.de zu richten.

Die aktiven Mannschaften haben die Vorbereitung für die Rückrunde aufgenommen; müssen sich aber aufgrund des Dauerfrostes überwiegend mit Lauftraining begnügen. Testspiele sind geplant und finden natürlich nur statt, wenn es die Platzverhältnisse zulassen. Die Verletzungsgefahr ist auf gefrorenem Boden extrem hoch und sollte vermieden werden. Die Wetteraussichten lassen ein Ende der kalten Witterung noch nicht absehen. Da es aber allen Teams so geht, macht dieser Umstand das Ganze nicht so dramatisch. Die nötige Fitness bis zum Auftakt am Sonntag, 11. März sollte unseren Mannschaften schon gelingen.

Trainingsspiele:

Samstag, 19. Februar, 15.00 Uhr
in Schönaich
Samstag, 25. Februar, 13.00 Uhr
in Holzgerlingen
Samstag, 03. März, 15.00 Uhr
in Warmbronn
Mittwoch, 29. März, 19.00 Uhr
in Dagersheim gegen Fortuna Böblingen

- Jugendfußball -

Am **Sonntag, 12. Februar** bestritt unsere **U9-2 ein Turnier in Calw**.

Mit einer sehr überzeugenden Mannschaftsleistung konnte das erste Spiel gegen Oberkollwangen mit 5:0 gewonnen werden. Torschützen waren Rohan Mutisi, Finn Kurz, Salvatore Carnevale, Steven Flaig und Leon Trefz. Der Grundstein für ein erfolgreiches Turnier war damit gelegt - so konnte es weiter gehen. Ähnlich souverän wurde das Spiel gegen Neubulach gewonnen. Das einzige Tor zum 1:0 schoss Rohan. In dem anschließenden kampfbetonten Spiel gegen Gechingen I konnte ein weiterer Erfolg verzeichnet werden. Durch ein Tor von Finn Kurz stand es erneut 1:0 für den SVM. Damit war klar: Als Gruppenerster hatte sich die Mannschaft für das Finale qualifiziert. Jetzt wollten wir unserem Trainer Michael, der an diesem Tag seinen Geburtstag feierte, natürlich den Turniersieg schenken. In einem äußerst spannenden Spiel gegen Gechingen II stand es nach Ablauf der regulären Spielzeit von 11 Minuten 1:1. Das Tor für Magstadt erzielte Rohan. Es ging also in die 3-minütige Verlängerung. Aber auch hier sollte noch keine Entscheidung über den Turniersieg fallen. Beide Mannschaften agierten in der Verteidigung äußerst geschickt, so dass in einem insgesamt ausgeglichenen Spiel das Elfmeterschießen entscheiden musste. Hier verließ unsere Mannschaft leider das Glück. Nach dem Elfmeterschießen hatte sich Gechingen II glücklich mit 3:4 durchgesetzt.

Insgesamt konnte das SVM-Team durch teilweise sehenswerte Kombinationen, ausgezeichneten Team- und Kampfgeist sowie durch eine sehr geschlossene Mannschaftsleistung überzeugen. Eine famose Leistung aller Teammitglieder, die Appetit auf mehr macht...



Für den SVM spielen:

Dominik Lauster (TW), Leon Trefz, Salvatore Carnevale, Rohan Mutisi, Finn Kurz, Steven Flaig, Fynn Leuthold, David Fischer
Betreuer: Uwe Leuthold und Michael Flaig



Abteilung Handball

Weibl. B-Jugend:

SG O./Unterh. - SG Renn.-Magst. 27:22
Im vorentscheidenden Spiel um die Meisterschaft musste unsere Mannschaft am Samstagvormittag gegen die SG Ober-/Unterhausen antreten. Das dies keine leichte Aufgabe wird war schon nach dem Hinspiel klar. Beide Mannschaften spielten in der ersten Halbzeit auf Augenhöhe. Beim Stand von 9:9 verletzte sich Janneke v. Weeren und musste mit einer Platzwunde vom Platz. Die Mädels ließen sich dadurch aus dem Spielfluss bringen und so ging es mit 12:10 in die Pause. Obwohl die Schwächen des Gegners besprochen wurden, gelang es im zweiten Durchgang nicht diese auszunutzen, hinzu kamen technische Fehler, verschossene 7 Meter und ausgelassene Chancen im Angriff. So stand es Mitte der zweiten Halbzeit 22:18. Eigentlich stand die Abwehr in dieser Phase der Partie richtig gut, vor allem Aline zeigte eine gute Leistung. Leider nutzte der Gegner zu diesem Zeitpunkt jede noch so kleine Chance und gewann zum Schluss verdient mit 27:22 Toren. Bis zum nächsten Spiel in fünf Wochen sollten wieder alle Verletzungen auskuriert sein. Dann werden wir motiviert in die beiden letzten Spiele gehen und alles tun, um den zweiten Tabellenplatz zu verteidigen.

Es spielten: Sonja Franke (TW), Rebecca Klose (2), Aylin Trautter (3), Sarah Albiez, Aline Mayerhoffer(2), Teresa Ulbricht, Kimberly Clemence (8), Janneke van Weeren (5), Selina Kindler (2)

Weibl. C-Jugend:

TSV Ehningen - SVM 17:16
Nach zuletzt 2 deutlichen Siegen, galt es heute beim Tabellennachbarn aus Ehningen nachzulegen. Von Beginn an glich die Partie dem Hinspiel, in dem sich auch keine Mannschaft einen Vorteil erspielen konnte. Der SVM spielte im Angriff zu überhastet und leistete sich zu viele Ballverluste, die zum Glück nur selten bestraft wurden, was unter anderem an einer glänzend aufgelegten Torhüterin Jacqueline Kalb lag,

die trotz Magenschmerzen für ihre Mannschaft gekämpft hat. Imponieren konnten in Hälfte eins vor allem auch Isabelle Deuss und Johanna Spering, die auf der linken Angriffsseite den Gegner schwindelig spielten und 7 der 9 Tore in Hälfte 1 unter sich aufteilten. Mit 9:9 gingen die Teams in die Pause. Eine Umstellung im Angriff sowie auch in der Abwehr brachte leider nicht den gewünschten Effekt um besser ins Spiel zu kommen. Auch in Hälfte 2 konnte sich keine Mannschaft absetzen was vor allem an der mangelnden Chancenverwertung beider Mannschaften lag. Da es beim SVM auch im 2. Durchgang an Bewegung und Durchsetzungsvermögen mangelte gewann das Team aus Ehningen letztlich verdient mit 17:16.

Es spielten: Jacqueline Kalb im Tor, Isabell Pansa, Sina Jaquart (3), Johanna Spering (7/ davon 2 Siebenmeter), Isabelle Deuss (4), Elisa Karonitzky (1), Selina Donat (1), Patricia Griebel, Franka Huhn, Josephine Behrens

Männl. E-Jugend: Spieltag in Haslach

Die **E1** und **E2** trat in ihren jeweiligen Bezirksliga Staffeln (Staffel 5 und 6) zum letzten Spieltag in Haslach an. Dieser 5. Staffelspieltag war auch zugleich eine VR-Talentiade. Die E1 spielte gegen die HSG Schönbuch 5, die E2 gegen HSG Schönbuch 6. Zuerst stand die Koordination an. Bei den 4 Wettkampfübungen Medizinballstoßen, beidbeiniger Dreisprung, Seilspringen und Stützkraft zeigten unsere Jungs wieder ihre koordinativen Fähigkeiten. Die Vergleiche wurden von der E1 mit 68,79 zu 58,71 Punkten und von der E2 mit 63,07 zu 57,43 Punkten gewonnen.

Beim anschließenden Turmball zeigten beide Mannschaften konsequente Abwehrarbeit und waren voll konzentriert bei der Sache. Angriffe wurden sicher zu Ende gespielt und bei Ballgewinn wurde schnell von Abwehr in Angriff umgeschaltet. Die E1 gewann ihr Spiel mit 14:9 und die E2 mit 20:9. Im abschließenden Handballspiel 4+1 zeigte sich zu aller Überraschung ein ganz anderes Bild. Die E1 zeigte sich in den Anfangsminuten von der harten Gangart der Gegner überrascht und so lagen wir schnell 0:5 hinten. Leider ließen sich unsere Jungs von der rabiaten Spielweise anstecken und verloren das Spiel wurde mit 11:20. Die E2 revanchierte sich für die Niederlage der E1 und dies eindrucksvoll, sie ließen dem Gegner aus Schönbuch wirklich keine Chance. Das Spiel wurde deutlich mit 21:0 gewonnen und fast alle haben ihr Tor erzielt. Der Spieltag wurde von der E1 mit 4:2 Punkten und von der E2 mit 6:0 Punkten gewonnen. In der Wertung der VR-Talentiade wurde die E1 Zweiter in der Staffel 5 und die E2 wurde Erster in der Staffel 6!!! Mit diesen Tagessiegen standen nun beide **SVM-Teams** auch als **Staffelsieger** in ihrer jeweiligen Staffeln fest!!! **Super**, großes Lob an alle, auch an die, die während der vorausgegangen Spielstage zum Einsatz kamen! Ihr habt alle dazu beigetragen, dass die E1 und E2 jeweils den 1. Tabellenplatz erreicht haben. Im März geht es dann in der Pokalrunde übers große Feld weiter.

Für E1 spielten: Robin Mannhorst, Matteo Schafar, Marian Lörcher, Marco Mönlich, Steffen Eichhorn, Christopher Thun und Sebastian Ohlau

Für E2 spielten: Paul Hartinger, Leon Janackov, Fabian Fernbach, Lukas Ramseier, Tim Schleißmann, Jannick Mannhorst und Andreas Ohlau

Im März geht es dann in der Pokalrunde übers große Feld weiter.

Mini Spieltag

Am Sonntag, 12. Februar war der SVM mit 5 Mannschaften beim Minispieltag in Ehningen, da haben die anderen Vereine nicht schlecht gestaunt - **5 Magstadter Teams!?**

Am Morgen waren wir mit 16 Minis in drei Mannschaften am Start. Nach dem MC Donald Aufwärmspiel stellten die Kinder ihr Können gegen verschiedene Mannschaften unter Beweis. In vier verschiedenen Spielen gingen sie an den Start: Handball, Mattenball, Königsball und einer Wettstaffel. Alle Spiele wurden mit bestem Können absolviert.

Mit einer **Goldmedaille** nach Magstadt kamen:

Egon Müller, Karla Seehofer, Lisa Seefeldt, Lu Frey, Paula Weber, Mar Stähle, Linda Welsch, Julian Gröner, Nina Wurtser, Julia Wolf, Phillip Reinhardt, Simon Mahrt, Luan Löffler, Maximillian Krauter und Julian Mannhorst.

Am Mittag waren wir mit zwei Mannschaften und 17 Minis am Start. Die Großen durften 4 mal Handballspielen, dass war natürlich toll (!). Weiter durften wir unser Können noch bei einer Staffel mit Zielwerfen und Turmball zeigen.

Folgende Minis verließen die Ehninger Sporthalle mit einer **Goldmedaille:**

Antonie Hartinger, Emeli Ramseier, Andreas Ohlau, Moritz Nass, Steven Hiller, Colin Thun, Guilia Ventre, Marco Wörz, Sophie Kurz, Bastian Arnold, Emma Kühnschall, Jan Steegmüller, Marc Weber, Simon Schütz, Maurice Nehr Korn, Jannik und Julian Mannhorst

Vielen Dank an Franziska Hartinger, die kurzfristig als Betreuer eingesprungen ist. Du hast deine Sache so gut gemacht, dass du das noch öfters machen darfst!?!

Neuer Trainer ab der Saison 2012/13



Die Landesligamannschaft des SVM hat für die Saison 2012/2013 einen neuen Trainer. Nach einigen Gesprächen mit potentiellen Kandidaten und etlichen Weizenbieren, alkoholfrei natürlich, haben sich die Entscheidungsträger der Abteilung auf **Harry Sommer** verständigt. Das Trikot mit der Nummer „Drei“? Nach Uwe Müller, der mit der Mannschaft den Aufstieg und im ersten Jahr den Klassenerhalt schaffte, kam für zwei Saisonen das Trainergespann Kris und Hans-Jörg Boltjes; den beiden folgt nun Harry Sommer als dritter Trainer seit dem Wiederaufstieg in die Landesliga (er hat durchaus nicht vor dem Benny Schuler die Nummer 3 streitig zu machen, geschweige denn seine Rolle zu überneh-

men). Harry Sommer ist in den Handballerkreisen wahrlich kein unbeschriebenes Blatt. Als Jugendlicher war er bereits Mitglied im Kader des Süddeutschen Handballverbands. In den ersten Jahren seiner Aktivenlaufbahn schnupperte er zunächst Oberliga- (SR Yburg Steinbach) bzw. Verbandsligaluft (SV Böblingen), weitere Stationen waren der TSV Scharnhäuser, damals 2. Liga (mit Trainer Dr. Brack) und der damalige Regionalligist TSG Ossweil. Ab 1991 war er beim SV Holzgerlingen, heute HSG Schönbuch, tätig. Als langjähriger Spieler in der Verbandsligamannschaft beendete er mit 35 Jahren seine aktive Laufbahn und widmete sich fortan der Trainertätigkeit, sowohl im Jugend- wie auch im Aktivenbereich. Im Jahr 2004 absolvierte er auch die Ausbildung zur B-Lizenz des HVV. Der Mann hat natürlich auch ein Privatleben. Harry Sommer, geboren 1965, ist verheiratet, hat zwei Handball spielende Kinder, kann ja nicht anders sein und wohnt in Sindelfingen; in die Halle nach Magstadt kann er fast zu Fuß gehen. Sein Beruf ist Diplom-Sozialpädagoge. Als Angestellter der Soz.-Päd.-Einrichtung der Jugendhilfe in Hildrizhausen (Waldhaus) wird er von seinem Chef Hans Artschwager, der zugleich Präsident des Handballverbandes Württemberg ist, sicherlich beobachtet werden wie er seine Trainertätigkeit beim SVM verrichten wird. Des weiteren ist er noch als Jugendreferent der Gemeinde Hildrizhausen tätig. Somit bringt er schon von Berufs wegen beste Voraussetzungen mit, die Wechselbeziehung zwischen Individuum/Einzelspieler und Umfeld/Mannschaft positiv und somit erfolgreich zu gestalten.

Schiausfahrt

Die von Christoph Diedrich und seiner Frau Anika bestens organisierte Schiausfahrt war wieder ein voller Erfolg. Stimmung unter den 40 Teilnehmern bestens, hervorragende Pistenverhältnisse, aber das ist man ja gewöhnt von österreichischen Schigebieten, zwei Tage Sonnenschein, nur saukalt war es, so um die minus 15 Grad. Ganz wichtig, es hat sich keiner verletzt und Leberschäden gibt es auch nicht zu vermelden.

Spielbetrieb

Während der närrischen Tage ruht natürlich der Spielbetrieb. Aber am **Sonntag, 26. Februar** gibt es einen Heimspieltag mit den Auftritten aller aktiven Frauen- und Männermannschaften. Termin schon mal vormerken.



Abteilung Kegeln

Spieltag 11.02.2012

Oberliga Nordwürttemberg
Männer 1 - ESV Heilbronn
3153 4:4 3136

Die 1. Männermannschaft hat es gerade so zu einem Unentschieden geschafft. Dies war auch nur möglich, da mehr Kegel erspielt wurden.

Tagesbester wurde Thomas Ludwig mit 3:1 Punkten (MP) und 530 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Fabrizio Mattioli 2:2 (516), Patrick Richter 2:2 (529), Michael Hodapp 2:2 (521), Matthias Richter 3:1 MP (529), Dario Roncevic 1:0 (528)

Kreisklasse Stuttgart

Männer 2 - KSV Weissach 2

2848 3:5 2874

Leider hat es zu einem Sieg nicht gereicht, da der Gegner mehr Kegel erspielte und somit die Zusatzpunkte erhielt.

Tagesbester wurde Ricardo Mattioli mit 3:1 Punkten (MP) und 515 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Michael Arndt 0:4 (420), Roland Josephowitz 2:2 MP (484), Andreas Siekiera 4:0 MP (508), Hans-Peter Storbeck 1:3 (456), Stjepan Balog 2:2 (465)

Kreisklasse A Stuttgart

Männer 3 - BKS SV Stuttgart-Nord 2

2973 2:6 3192

Auch die 3. Männermannschaft musste sich dem Gegner geschlagen geben.

Tagesbester wurde Hartmut Häbner mit 3:1 Punkten (MP) und 545 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Dietmar Ludorf 1:3 (457), Rüdiger Schuler 0,5:3,5 (456), Toso Besirevic 0:4 (478), Kurt Theilacker 1:3 (507), Wolfgang Veutner 3:1 MP (530)

Kreisklasse C Stuttgart

Männer 4 - SF Wernau

1847 1:5 1870

Durch ein Formtief konnte auch die 4. Männermannschaft an diesem Wochenende nicht punkten.

Tagesbester wurde Jürgen Böttinger mit 1:3 Punkten und 509 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Willibald Böhm 1,5:2,5 (408), Franz Reimann 2:2 (437), Rainer Aberle 3:1 MP (493)

Spieltag 12.02.2012

Bezirksliga Mittlerer Necker

Frauen - KVS Waldrems

2907 1:7 3105

Von Anfang an ging der Gegner in Führung und diese konnte er auch bis zum Schluss weiter ausbauen. Somit musste eine hohe Niederlage hingenommen werden.

Tagesbester wurde Agnes Rieger mit 4:0 Punkten (MP) und 564 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Sina Keller 0:4 (470), Heike Urban 0:4 (446), Veronika Böttinger 1:3 (480), Theresia Aberle 2:2 (467), Corinna Brundobler 2:2 (480)

Oberliga Nordwürttemberg

Sifi Spätzle Frauen - KC Kugelblitz Aalen

2906 3:5 3003

Die Partie war lange hart umkämpft, aber zum Schluss ist die Mannschaft überraschend eingebrochen und hat das Spiel mit einem deutlichen Rückstand verloren.

Tagesbester wurde Slavka Brekalo mit 2:2 Punkten (MP) und 539 Kegel.

Die weiteren Ergebnisse: Janina Mattioli 0,5:3,5 (465), Jane Hayward 3:1 MP (529), Andrea Siekiera 2:2 MP (484), Eva Brzoska 1:3 (456), Renate Klein 2:2 (433)

Vorschau:

Am 18. und 19. Februar haben alle Mannschaften spielfrei.

Heimspiele Samstag, 25. Februar

13.00 Uhr Männer 1 - SKC Sulzdorf

13.00 Uhr Männer 2 - VfL Sindelfingen 2

16.00 Uhr Männer 4 - SG Esslingen 2 m.

16.00 Uhr Frauen - VfL Sindelfingen

Auswärtsspiele Samstag, 25. Februar

16.00 Uhr Männer 3 - VfL Stgt.-Kaltental 3

Die Sindelfinger Spätzle Frauen haben spielfrei.

Unser Training findet im Glaspalast Sindelfingen statt. Trainiert wird dienstags von 18.00-21.00 Uhr.

Wer Interesse hat, kann gerne zu einem Probetraining vorbei kommen. Bitte nur Turnschuhe mitbringen die nicht auf der Straße getragen werden.

Ansprechpartner: Matthias Richter (Abteilungsleiter) 0 60 39/4 67 89 24.



Abteilung Tischtennis

Dritte Mannschaft verbessert sich auf den zweiten Platz

Dank eines klaren Sieges mit 7:2 Punkten auswärts gegen Eltingen 4 konnte sich die Mannschaft auf den zweiten Platz in der Kreisklasse C verbessern. Damit steht man auf einem Relegationsplatz in die Kreisklasse B.

In den Einzeln spielten: Meinhard Dörring (2:0), Roland Zatti (1:1), Daniel Rau (2:0) und Werner Perc (0:1)

Weitere Ergebnisse:

Herren 2 - Böblingen 5

2 : 9

Vorschau:

Freitag, 17. Februar, 20.15 Uhr:

Senioren - Herrenberg

Samstag, 18. Februar, 15.30 Uhr:

Jugend - Weil der Stadt 4

Samstag, 18. Februar, 18.00 Uhr:

Malmsheim 2 - Herren 3

Samstag, 18. Februar, 18.00 Uhr:

Herren 2 - Gärtringen 3

Hinweis:

Aktuelle Informationen wie Trainingszeiten, Spielpläne und Ergebnisse können auch auf der Homepage der Tischtennis Abteilung immer aktuell abgefragt werden, unter: <http://svmtt.bplaced.net>



Abteilung Karate

www.karate-budokai-magstadt.de

Liebe Mitglieder, Liebe Eltern, **am Donnerstag, 15. März 2012**, findet die diesjährige **ordentliche Mitgliederversammlung** der Karateabteilung des SVM 1897 e.V. in der **Gaststätte „An den Buchen“ im Nebenzimmer** statt.

Hierzu laden wir euch alle recht herzlich ein. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Einlass: gegen 19.30 Uhr

Beginn: um 20.00 Uhr

Anträge zur Versammlung müssen spätestens bis zum Freitag, 09. März 2012 beim Abteilungsleiter schriftlich eingereicht werden.

Vorankündigung:

Für alle am Karate-Sport interessierten, starten wir ab **Montag, 16. April** wieder mit einem Karate Anfängerkurs in allen Altersklassen, Teilnahme Kinder ab 8 Jahre usw. bis Erwachsene.

Trainiert wird in der Sporthalle 2

Kinder/Schüler/Jugend ab 17.00 Uhr

Erwachsene ab 20.00 Uhr

Die Aufteilung der Trainingszeiten und die Gruppeneinteilung werden am ersten Tag vorgenommen.

Wir informieren nochmals Zeitnah vor Beginn des Kurses.

„Jukuren“ (japanisches Goju-Ryu Karate für Ältere Personen)

Ebenso starten wir am **Montag, 16. April** einen Karatekurs für interessierte ältere Personen Ü40, Ü50 usw. ab 20.00 Uhr.

In dieser Gruppe werden wir Karate Techniken, SV-Selbstverteidigungs-Techniken und Karate Kata (Formen) mit spezieller Atemtechnik meditativ in langsamen Bewegungsformen (wie Qigong/Tai-Chi) üben und trainieren.

Hier bieten wir eine Möglichkeit für ältere Widereinsteiger und für die Eltern unserer Kinder, sich ebenfalls mit dem Karatesport befassen zu können.

Im Sinne des Ausgleichs zum Arbeitsalltag und zur sportlichen Fitness und der Beweglichkeit.

Auch hierzu werden wir nochmals zeitnah informieren.

Weitere Informationen unter:

Abteilungsleitung A. Sitter Telefon 4 51 75 oder www.karate-budokai-magstadt.de



**Radfahrerverein
"Pfeil" Magstadt**

Abteilung Kunststadtfalern

Bezirksmeisterschaften der Kunstrad-Junioren am 12. Februar 2012 in Magstadt Ergebnisse:

1er U19w

1. Kathrin Hartenbauer
(163,7) 148,39 Punkte

1er U19m

2. Tim Kühnle
(153,7) 135,98 Punkte



Schachclub Magstadt

29. Jugendturnier 2012

Simon Zipperer gewinnt souverän

Spannend bis zur letzten Partie war das Turnier und in Simon Zipperer fand es einen verdienten Sieger. Er erreichte mit 5 Punkten aus 5 Partien ein 100-Prozent-Ergebnis. Seine Gegner machten es ihm aber schwerer als das Ergebnis ausweist. Tamara Schuldt und Felix Rakoczy teilten sich Platz 2. Sie waren mit 3,5 Punkten Brett- und Wertungspunktgleich. Auch der direkte Vergleich endete Remis. Ebenfalls 3,5 Punkte erreichte Marius Nass. Mit nur einem halben Wertungspunkt weniger kam er auf Platz 4. Platz 5 erspielte sich Simon Mahns. Er erreichte mit 3 Punkten ebenfalls ein positives Ergebnis.

Dank gilt Hans-Georg Knödler, Filialleiter der Kreissparkasse in Magstadt, der auch dieses Jahr das Turnier und die Jugendgruppe tatkräftig unterstützte. Wir konnten ihn wie in den Vorjahren bei der Siegerehrung begrüßen. Schon vor ein paar Jahren wurde er für diese langjährige Unterstützung des Jugendschachs in Magstadt zum Ehrenmitglied des Schachclubs ernannt.

Die Siegerehrung wurde von Herr Knödler, Jugendleiter Hans-Peter Lawatsch und Turnierleiter Bernhard Stolz durchgeführt. Der Schachclub Magstadt bedankt sich recht herzlich bei der Kreissparkasse Böblingen für die großzügige Unterstützung der Jugendarbeit des Schachclubs Magstadt und freut sich auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

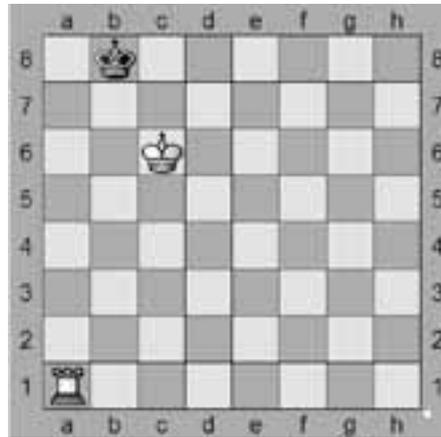


Die Sieger im Überblick:

Gesamtsieger: **Simon Zipperer**
Bestes Mädchen: **Tamara Schuldt**
Jahrgangssieger
U 16: **Simon Zipperer**
U 14: **Felix Rakoczy**
U 12: **Marius Nass**
U 10: **Simon Mahns**
U 8: **Martin Tischler**

15 Jahre Jugendschachabteilung im Schachclub Magstadt

Rätselparade - Rätsel 1



Wer hat sich an den Rätseln schon versucht? Beim Rätsel 1 soll weiß in zwei Zügen Matt setzen. Hier ein kleiner Tipp, bei diesem Rätsel spielt Zugzwang eine Rolle. Zugzwang bedeutet, dass eine Figur (meist der König) auf ein Feld ziehen muss wo die Figur keinesfalls hin möchte, aber letztlich muss, da kein anderer Zug möglich ist.

Bei der Rätselparade gilt es vier Schachaufgaben zu lösen. Die Rätsel befinden sich auf einem Plakat, dass wir an vier Stellen platziert haben. Davon gilt es mindestens 2 Rätsel richtig zu lösen um dann in die Auslosung für die Preise zu kommen. Mitmachen kann jeder außer erwachsene Angehörige des Schachclub Magstadt.

Preise haben wir für alle Teilnehmer wobei den Jugendlichen (bis U20) die Hauptpreise 1 Schachlehrprogramm „Fritz und Fertig 1“, eine Spielgarnitur (Brett + Figuren in Turniergröße) sowie ein Schachbuch vorbehalten sind. Für Teilnehmer über U20 halten wir kleine Sachpreise vor, die je nach Teilnehmerzahl ebenfalls verlost werden.

Die Aufgaben sind bei der Kreissparkassen-Filiale Magstadt, in der Mediothek, in der Johannes-Kepler Schule Magstadt, sowie im „Das Haus“ zu finden.

Unsere Rätselparade endet am Jugendturnier am 10. März 2012, wo auch gleichzeitig die letzte Möglichkeit ist die Lösungskarte abzugeben. Die Lösungskarten können auch per Post geschickt werden (Einsendeschluss Mittwoch 07. März) oder im Sekretariat der Schule (Einsendeschluss ebenfalls Mittwoch 07. März). Viel Spaß beim Knobeln und viel Glück bei der Verlosung.

Termine:

Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 23. Februar, 20.00 Uhr, im „Das Haus“

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Berichte
- 3.) Ehrungen
- 4.) Finanzen
- 5.) Entlastung/Neuwahlen
- 6.) Mitgliedsbeitrag
- 7.) Beratung + Beschlussfassung Anträge
- 8.) Sonstiges
- 9.) Vorschau und Termine 2012

Seniorenachmittag:

Die Senioren treffen sich einmal im Monat, immer am ersten Montag eines Monats ab 14.30 Uhr im „Das Haus“.

Nächster Termin, 05. März.

Nähere Informationen können bei A. Langer (4 11 39) oder Walter Jeandree (0 70 31/38 22 99) erfragt werden.

Schachjugend:

Schulschach AG 16.30-17.30 Uhr
Fortgeschrittene I 17.30-18.30 Uhr
Fortgeschrittene II 18.30-20.00 Uhr
Nähere Informationen über die Jugendarbeit sind bei Jugendleiter Hans-Peter Lawatsch (Tel. 0176/38 39 90 80), bei Jugendsprecher Alexander Giemsa (Tel. 90 44 94), Jugendsprecher Lorenz Reyle (Tel. 4 34 68) oder während den Übungszeiten zu erfahren.



Musikverein Magstadt e.V.

www.musikverein-magstadt.de

Rezept für MV-Nudeln:

Man lasse 10 gut gelaunte und motivierte Jungmusiker unter der Anleitung von 3 ebenfalls gut gelaunten und motivierten Jugendleitern für ca. 2,5 Stunden mit 2 kg Mehl, etwas weniger Gries, Eiern, Wasser, Hackfleisch, pürierten Tomaten und Tomatenmark, Zwiebeln, Schinken, Erbsen, Sahne, Parmesan und diversen Gewürzen sowie 2 Nudelmaschinen kreativ vor sich hin werken.

Dann sieht das Ergebnis so aus:



Nachdem die Teigwaren kurz im kochenden Wasser gebadet haben, und dann mit einer der beiden Soßen eine innige Verbindung eingegangen sind, werden sie serviert und mit großem Appetit verzehrt.



Und weil die Mengen so großzügig bemessen waren, durften die Musiker der Stammkapelle nach der Probe noch die Reste verzehren, was natürlich für große Begeisterung sorgte.

Ja, soviel zur Nudelproduktion des Musikvereins Magstadt, und so geht es ohne Nudeln weiter:

Proben in dieser Woche:

Die Jugendkapelle probt am morgigen Freitag ab 17.00 Uhr, die Stammkapelle ab 20.00 Uhr im Vereinsheim.

Weitere Termine:

Sonntag, 04. März

10.30 Uhr: Jahreshauptversammlung im Vereinsheim

Samstag 17. & Sonntag, 18. März

Gewerbeschau im Gewerbegebiet Süd Magstadt mit verkaufsoffenem Sonntag.



**Liederkrantz
Magstadt 1839 e.V.**

www.Liederkrantz-Magstadt.de

„Zirkus Furioso“ - Jetzt wird es artistisch bei den SwinginKids!

Am **Samstag, 12. Mai** wird es wieder ein tolles Kindermusical der Magstadter SwinginKids geben: „Zirkus Furioso“.

Dabei ist allerhand los! Zirkusdirektor Leo Pimpelmoser hat es nicht leicht:

Seine Assistentin Bella Stella ist weg. Und während der Dumme August als Ersatz-Assistent ständig im Weg steht, reißt auch noch der Tiger aus! Der Dumme August ist zwar eintollpatschiger Clown, hat aber im entscheidenden Moment immer eine zündende Idee! Und deshalb wird das Publikum einen furiosen Zirkusabend erleben: Einen Elefanten, der Foxtrott tanzt, eine bauchredende Giraffe, wilde Pferde, einen Fakir und natürlich Jongleure, Seiltänzerinnen, Messerwerfer und Feuerschlucker...



Mach' mit beim Zirkusmusical der SwinginKids Magstadt! © Dragon/Fotolia

Wenn Ihr Kind gerne singt und Lust auf jede Menge Zirkus hat: Alle Kinder aus Magstadt und Umgebung sind herzlich eingeladen mitzuwirken! Fetzig Melodien, pffiffige Texte, Akrobatik pur und eine schier unglaubliche Geschichte bieten allen Akteuren jede Menge Zirkusspaß! Die Proben mit der neuen Chorleiterin Birgit Leppin finden mittwochs im Vereinsraum des Liederkrantz Magstadt e.V. im „Neuen Schulhaus“, Neue Stuttgarter Straße 1 (1.OG) statt.

Die **nächste Probe** für die **Swingin Kids** ist am **Mittwoch, 29. Februar**. Gruppe 1 (bis Klassenstufe 2) probt von 18.00-19.00 Uhr Gruppe 2 (ab Klassenstufe 3) probt von 18.30-19.30 Uhr. **Hereinspaziert!**

Nähere Informationen geben gerne die neuen Jugendleiterinnen Nina Huber (Telefon 4 56 19) und Zeljkica Jakopovic (Telefon 93 37 99).

Der Chor inTakt legt stimmungsgewaltig zu!

„Bryan Adams, The Mamas and the Papas, Hannes Wader, Elton John, Eric Clapton, Bette Midler, Rock und Pop, Musical and more ...“

inTakt braucht mehr Männer! Das ist klar seit in den vergangenen Wochen weitere neue, nette Sängerinnen hinzugekommen sind. Vor allem die Tenöre benötigen nun dringend Verstärkung!

Auf geht's liebe Magstadter! Geben Sie sich einen Ruck! Über 30 junge und jung gebliebene „inTaktler“ sowie der neue Chorleiter Markus Geiger freuen sich auf Sie! Kommen Sie zur nächsten Probe vorbei und unterstützen Sie **inTakt!**

Geprobt wird alle zwei Wochen montags.

Nächste Probe ist am Montag, 27. Februar, um 20.00 Uhr, im Vereinsraum, Neue Stuttgarter Straße 1 (Neues Schulhaus) in Magstadt.

Weitere Informationen finden Sie auf der **Webseite des Liederkrantz Magstadt e.V.** www.liederkrantz-magstadt.de



**Sportschützengilde
Magstadt e.V.**

www.sportschuetzengilde-magstadt.de

Jahreshauptversammlung

Am vergangenen Samstag fand unsere diesjährige Hauptversammlung im Schützenhaus statt. Oberschützenmeister Werner Schmidt begrüßte die 30 anwesenden Vereinsmitglieder.

Bevor es zu den Tagesordnungspunkten ging, wurde in einer Gedenkminute der verstorbenen Schützenkameraden gedacht. Anschließend ging es mit den einzelnen Berichten der Tagesordnung weiter.

OSM Werner Schmidt berichtete von einem arbeitsreichen Jahr 2011. Die Mitglieder leisteten viele Arbeitsstunden bei den einzelnen Anlässen, wie z.B. Fleckenfest, mehrmaliger Einsatz mit der Schießbude bei der Fa. Schott und beim Reit- u. Fahrverein in Renningen. Außerdem wurden noch verschiedene vereinsinterne Aktivitäten durchgeführt. Der Höhepunkt an Arbeitseinsatz war jedoch die Erneuerung unseres Parkplatzes mit Verbundsteinen. Im Anschluss an den Bericht vom OSM gab der Kassier Christhard Junge einen ausführlichen Einblick über die finanzielle Lage der SSG. Die Kassenprüfer Alfred Heinsch und Ulrike Vollmer bescheinigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung. Schießleiter Siegfried Naß ließ das Sportjahr der aktiven Schützen noch einmal Revue passieren. Jugendleiter Markus Schmidt lobte in seinem Bericht

die Jungschützen, die erst seit einem Jahr den Schießsport ausüben und diesen mit vollem Engagement betreiben. Dies zeigt sich an den stetig steigenden Wettkampfergebnissen. Natürlich kam auch der gesellige Teil bei der Jugend nicht zu kurz. So wurde ein Grillabend und ein Pizzabacken organisiert. Bei dem Punkt Neuwahlen wurde der 1. Vorsitzende Werner Schmidt für 2 weitere Jahre wiedergewählt. Pascal Bohner übernimmt im Mai - nach seinem 18. Geburtstag - den Posten des Schriftführers von Elisabeth Schmidt. Ulrike Vollmer musste nach 2 Jahre ihr Amt als Kassenprüfer zur Verfügung stellen. Als Nachfolgerin wurde Erika Kienle gewählt. **Ehrungen:** Auf Vorschlag der Gesamtvorstandschaft wurde **Walter Nass aufgrund seiner langjährigen Verdienste im und für den Verein mit einstimmiger Mehrheit der Mitglieder zum Ehrenmitglied ernannt.**

Für 15-jährige Mitgliedschaft wurde Joachim Napiralla mit der silbernen Ehrennadel und Jörg Schönemann für 25-jährige Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Am Ende der Versammlung überreichte Schießleiter Siegfried Naß den Vereinsmeistern in ihren jeweiligen Altersklassen eine Urkunde.

1. Kreisjugendrudrenwettkampf 2012

Am Samstag, 11. Februar, um 15.00 Uhr, fand in Bondorf der erste Wettkampf der Kreisjugendrunde 2012 statt. Unsere Mannschaft mit Pascal Bohner, Alena Pill, Julian Pill und Carolin Schwämmle bekamen es gleich mit einem sehr starken Gegner zu tun. Trotz zum Teil toller Leistungen unterlagen wir Bondorf 1 mit 981:1102 Ringen.

Für Magstadt in die Wertung kam Carolin Schwämmle, die sich seit ihrer letzten Runde um sage und schreibe 80 Ringe verbessert hat und so eine persönliche Bestleistung von 327 Ringen erreichte. Ebenfalls in die Wertung kamen Pascal Bohner 337 Ringe und Alena Pill, die mit sehr guten 317 Ringen noch Luft nach oben hat.

Auch bei Julian Pill macht sich der Trainingsfleiß bemerkbar. So schoss auch er sein bisher bestes Ergebnis. Mit 285 Ringen rückt er der 300'er Marke immer näher Luftgewehr-Kreisoberliga

Am Sonntag, 12. Februar, fand der 7. und somit letzte Wettkampf der Kreisoberliga 2011/2012 in Weil im Schönbuch statt.

Um 11.15 Uhr startete unser Wettkampf gegen die Ehninger Schützen. Schnell war klar, dass es nicht einfach werden würde. Die Magstadter starteten schlecht in den Wettkampf, einzig Christhard Junge lies mit einer ersten Serie von 94 Ringe hoffen.

Annemarie Junge auf Position 1, die mit mäßigen 92 Ringen startete, hatte mit Patricia Böhringer eine starke Gegnerin. Doch Dank der Unterstützung unserer mitgereisten Fans und der Erfahrung unserer Top-Schützlin, kämpfte sie sich in ihren Wettkampf hinein und konnte mit 92/98/96/94=380 Ringe zu 378 Ringe den „Kampf“ für sich entscheiden.

Auf Position 2 startete auch Markus Schmidt mit miserablen 88 Ringen in den Wettkampf. Zwar konnte er sich noch auf 95/93/95 und somit 371 Ringe steigern, verlor aber gegen ein starkes Ergebnis von 378 Ringen.

Christhard Junge startete mit hervorragenden 94 Ringen in den Wettkampf. Leider konnte er seine Konzentration nicht halten und baute mit 88/89/88 immer mehr ab und verlor mit 359:366 Ringe.

Uwe Hartenbauer auf Rang 4 konnte den Erwartungen in dieser Runde nicht gerecht werden. Auch diesmal klappte es nicht. Mit 83/83/87/83=336 Ringe verlor er sehr deutlich zu 373 Ringe.

Auch bei Pascal Bohner lief an diesem Tag nichts zusammen. Mit schwachen Serien 79/86/86/83/und einem Ergebnis von 334 Ringe verlor er dennoch sehr knapp zu 335 Ringe.

Die Begegnung endete mit 1:4 für Ehnningen.

Trotz der Niederlage gab es Grund zu feiern. Unser Schützenfreund Michael Wolf aus Weil im Schönbuch lud zu seiner Geburtstagsfeier im Schützenhaus ein. Dort verbrachten wir noch schöne Stunden.

Nach zwei Jahren als Vizemeister der Kreisoberliga beenden die Magstadter Schützen diese Runde auf einem enttäuschenden 6. Platz.

Abschlusstabelle

1. SGi Ehnningen 1
2. SGi Musberg 2
3. SV Breitenstein 1
4. SV Schönaich 1
5. SV Weil im Schönbuch 1
6. SSGi Magstadt 1
7. SV Mönchberg 2
8. SV Bondorf 2



Hundesportverein Magstadt e.V.

www.hsv-magstadt.de

Fit und schlank mit deiner Bank

Zum 7. Mal ist unser Verein wieder mit dabei, wenn es heißt: fit und schlank mit deiner Bank.

Dankenswerter Weise haben sich auch diesmal wieder 10 „Schwergewichtler“ bereit erklärt, unseren Verein würdig zu vertreten. Die Auftaktveranstaltung mit Anfangswiegen findet am **Montag, 27. Februar**, um 19.00 Uhr, in der Volksbank statt. Vorher trifft sich die Mannschaft gegen 17.00 Uhr im Vereinsheim, um nochmals kräftig Gewicht zuzulegen. Zur moralischen Unterstützung sind hierzu natürlich auch die „Fans“ der Mannschaft herzlich eingeladen.

Terminvorschau

Montag, 05. März

19.30 Uhr: Ausschuss-Sitzung im Vereinsheim

Samstag, 24. März

20.00 Uhr: Jahreshauptversammlung

Übungszeiten:

Welpengruppe:

Samstags 17.00 Uhr (Welpen bis 5 Monate alt)

Ansprechpartner: Nina Mahnke

Begleit-/Schutzhunde:

Samstags 17.00 Uhr, Mittwochs 19.00 Uhr

Ansprechpartner: Daniel Mahnke

Turnierhundesport:

Samstags 16.30 Uhr,

Ansprechpartner:

Lena Schmied, Sarina Jakob

Öffnungszeiten des Vereinsheimes:

Mo, Mi, Do, Fr, Sa ab 16.00 Uhr

Sonn- u. Feiertags ab 10.30 Uhr

Dienstags Ruhetag

E-Mail: info.hsv-magstadt.de



Obst- und Gartenbauverein Magstadt

www.ovg-magstadt.de

Einladung zum Winterschnittkurs!

Im Februar oder März, wenn das Wetter sich wieder etwas bessert, können Gartenbesitzer draußen Hand anlegen. Bei vielen Bäumen kann dann der Winterschnitt durchgeführt werden. Hierzu sollte man aber nicht nur das nötige Feingefühl besitzen, sondern auch noch eine kleine Portion Fachwissen, damit der Winterschnitt problemlos und sinnvoll über die Bühne geht.



Ziel des Winterschnitts ist es, den Baum schon auf die nächste Saison vorzubereiten und reichlich ernten zu können, weil sich Früchte besser und zahlreicher entwickeln können, wenn der Baum etwas in Form gebracht und ausgelichtet wird.

Weiterer Nebeneffekt: Bäume sehen durch den Schnitt auch wieder besser aus und verschönern damit automatisch den eigenen Garten. Und der Baum bleibt fit und vital, wenn ein Winterschnitt erfolgt, auch dies ist als Vorteil zu nennen, wenn man bedenkt, dass eine dichte Krone kaum für Wärmeverteilung auf dem Baum sorgt und somit Pilzkrankheiten auftreten können, wenn kein Winterschnitt erfolgt.

Wir möchten deshalb **alle Obst- und Gartenbauvereine** zu einem Halbtages-Winterschnittkurs am **Samstag, 25. Februar** einladen. Er hat das Ziel, nach einer theoretischen Unterrichtung über den Schnitt, Sie mit dem praktischen Obstbaumschnitt vertraut zu machen. Wir treffen uns um **09.00 Uhr** auf dem Gelände der Magstadter Kläranlage. Der Kurs endet um ca. 12.30 Uhr. Bitte feste Schuhe und entsprechende Kleidung mitbringen. **Gäste sind herzlich Willkommen!**

Für Vereinsmitglieder ist die Kursteilnahme kostenlos, für Nichtmitglieder betragen die Kursgebühren einschl. Info-Broschüre 5,00 Euro.



Heimatgeschichtsverein Magstadt 1983 e.V.

Am 08. März 1886 bestellte der Automobilpionier Gottlieb Daimler eine Kutsche der Bauart „Americain“ bei Wilhelm Wimpff & Söhne in Stuttgart, die im August 1886 ausgeliefert wurde. Ursprünglich als Geschenk für seine Frau Emma gedacht, „endete“ sie, nachdem Daimler dort einen Motor eingebaut hatte, als das erste vierrädrige Automobil. Mobil wäre Emma Daimler natürlich auch mit der Kutsche ohne Motor gewesen, aber dann hätte sie eben zuerst die Pferde einspannen müssen und die wären garantiert nicht ohne Frühstück losgetrabt. Trotzdem wurde das AutoMobil zunächst allgemein mit Skepsis betrachtet - der „Wagen ohne Pferde“

wurde belächelt und seine Zukunft von allerhöchster Stelle bezweifelt. „Ich glaube an das Pferd. Das Automobil ist nur eine vorübergehende Erscheinung“ sagte Kaiser Wilhelm II. (1859-1941) - wir wissen es heute besser. Es gab aber auch positive Stimmen - so war im Generalanzeiger der Stadt Mannheim im September 1886 zu lesen, „dass dieses Fuhrwerk eine gute Zukunft haben wird“, weil es „ohne viele Umstände in Gebrauch gesetzt werden kann und weil es, bei möglicher Schnelligkeit, das billigste Beförderungsmittel für Geschäftsreisende, **eventuell auch für Touristen** werden wird“. Individuell mit dem AutoMobil zu verreisen - reisen um die Welt zu sehen, wie es sich bisher nur die besser gestellten Herrschaften leisten konnten, wie zum Beispiel der Herr Geheimrat Goethe akkurat einhundert Jahre vor Erfindung des AutoMobils mit seiner Italienreise, waren das nicht fast revolutionäre Gedanken? Wir wissen es heute besser und wenn wir uns dazu das Bild des 190 SL aus 1955 (oder eines seiner Nachfolgemodelle, natürlich topless) vor Augen halten, können wir uns auch vorstellen, dass dies durchaus ein Traumurlaub werden könnte.

In den Anfangszeiten des Automobils waren längere Touren mit dem, besonders wenn es in den Süden über die Alpen ging, eine echte Herausforderung, weshalb die ganze Aufmerksamkeit des Fahrers in erster Linie dem Fahrzeug und seiner Funktionsfähigkeit galt.



Und da wird es für den Herrn Chauffeur und seine Herrschaft nicht immer so entspannt zugegangen sein, wie dieses Plakat aus 1925 zeigt.

Wir haben aber eine weitaus ältere Autoreisebeschreibung gefunden: 1902 reiste Otto Julius Bierbaum mit seiner Frau im 8 PS starken, offenen Adler-Wagen von Berlin über die Alpen bis ans Mittelmeer. In der Buchbeschreibung des Verlags lesen wir: Ihre Erlebnisse und die Reflexionen über das „Reisen ohne zu rasen“ schildert Bierbaum in Briefen und lässt die Eigenheiten der Landschaft, der darin wohnenden Menschen und die Hindernisse, die einem motorisiert Reisenden in einer noch nicht vom Autoverkehr geprägten Zeit zustoßen konnten, lebendig werden. Und so beginnt die Reisebeschreibung am 10. April 1902.

„Wir sind um 11.00 Uhr in Berlin abgefahren, durchs Tempelhofer Feld hinaus über Zossen, Baruth, Luckau, Elsterwerda hierher, wo wir gegen halb 7.00 Uhr angekommen sind. Bald langsam, bald schnell, fast immer mit Gegenwind kämpfend und sehr oft behindert durch die Notwendigkeit, auf unruhige Pferde Rücksicht zu nehmen, die instinktiv eine Antipathie gegen den Laufwagen haben,... Wir sind erstaunt, auf was für schlechten Wegen er sicher zu fahren imstande ist. Bei glatter, freier Bahn ist es wie ein Fliegen, und man begreift, daß der Sportsautomobilist schließlich nur das eine Interesse hat: die Schnelligkeit zu steigern.“
Zum näheren Verständnis hier das Fahrzeug, mit dem das Ehepaar Bierbaum seine Reise unternommen hat:



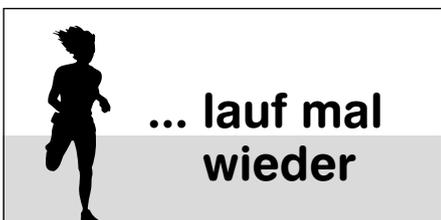
Auf dem Hinweg fuhren sie am 06. Mai 1902 über den Brennerpass, Grund und Anlass über die Eisenbahn zu schreiben:

„Noch an keinem Tage haben uns die Eisenbahnreisenden so leid getan wie heute, denn wir fuhren heute auf der alten Straße über den Brenner, bald über, bald unter, bald neben der Brennerbahn, deren schwarze geschlossene Wagen uns wie aneinander gekoppelte rußige Käfige vorkamen. Dass die heutigen Menschen, ohne durch Amt, Geschäft, Krankheit dazu gezwungen zu sein, sich freiwillig nicht bloß zur rauen Jahreszeit, sondern auch dann, wenn alles ins Freie lockt, in diese Käfige begeben, nur, weil sie die Möglichkeit haben, damit schnell vorwärts zu kommen, wird einmal zu den Wunderlichkeiten unserer Zeit gehören, über die unsere Nachkommen lächeln werden.“

Die Rückfahrt führte dann über den St. Gotthard (Passhöhe 2111m), angeblich war der Pass erst kurz vorher für den Kraftfahrzeugverkehr frei gegeben worden.

Genug zitiert - wen es interessiert, der kann vielleicht schon bei seinem nächsten Besuch im Heimatmuseum in den Reisebeschreibungen des Herrn Bierbaum blättern.

Unser Heimatmuseum ist übrigens am kommenden Sonntag, 19. Februar wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die Sonderausstellung „125 Jahre AutoMobil“ mit der aktuellen Ergänzung „60 Jahre Mercedes SL“, und ein neu gestalteter Raum zur Kirchen- und Ortsgeschichte warten wieder auf interessierte und neugierige Besucher.



VdK Ortsverband Magstadt

Rund um den Schwerbehindertenausweis Veröffentlichung in der VdK Zeitung Februar 2012 lohnt sich zu beachten

Menschen mit Behinderung können Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen. Wer schwer behindert ist, kann, einen Ausweis beantragen, mit dem dieser Status bescheinigt wird. So können Betroffene bestimmte Nachteilsausgleiche geltend machen, auf die sie ohne Schwerbehindertenausweis kein Anrecht hätten.

Wer erhält einen Schwerbehindertenausweis?

Grundsätzlich können nur schwer behinderte Menschen, bei denen der Grad der Behinderung (GdB) 50 oder mehr beträgt, den Ausweis erhalten. Der GdB wird auf der Rückseite des Ausweises eingetragen. Er kann auch nachträglich noch verändert werden, aber nur nach erneuter Prüfung durch das Amt. Die Personen müssen ihren Wohnsitz in Deutschland haben, in Deutschland arbeiten oder sich gewöhnlich hier aufhalten.

Die Bearbeitung erfolgt beim zuständigen Versorgungsamt bzw. beim Landesamt.

Die zuständige Adresse kann man beim zuständigen Bürgeramt der Stadt erfragen. Eine Liste mit Kontaktdaten für alle Bundesländer ist im Internet unter www.versorgungsamter.de eingestellt.

Wie der GdB festgestellt wird -VdK berät kompetent

Das zuständige Versorgungsamt richtet sich bei der Feststellung der Behinderung nach den versorgungsmedizinischen Grundsätzen. Diese enthalten allgemeine Beurteilungsregeln über Höhe des GdB. Es handelt sich jedoch nur um einen Orientierungsrahmen, die Berechnung ist vom individuellen Einzelfall abhängig. Die Versorgungsmedizinverordnung wird fortlaufend überarbeitet. Daher kann es bei einer Neufeststellung des Schwerbehindertensstatus zu einer niedrigeren Einstufung des GdB kommen.

Der Antrag kann formlos oder mit einem Antrag gestellt werden. Ärztliche Bescheinigungen über die Behinderung sind sofort bei der Antragstellung hinzuzufügen.

Wenn sich der Gesundheitszustand schwer behinderter Menschen verbessert oder verschlechtert, sind sie verpflichtet, dies dem zuständigen Versorgungsamt mitzuteilen. In diesem Fall können der GdB und die Merkzeichen neu festgesetzt werden.

Deshalb empfiehlt der Sozialverband VdK betroffenen Mitgliedern eine Rechtsberatung in der jeweiligen VdK-Geschäftsstelle in ihrer Nähe einzuholen. Dort wird man Ihnen kompetent weiterhelfen.

Mehr Informationen gibt es auch im Internet unter www.vdk.de

Parteien



www.GRUENE-Renningen.de

Ortsverband Renningen mit Magstadt

Unsere Mitgliederversammlung findet am **Donnerstag, 23. Februar, um 20.00 Uhr, im Restaurant Sportpark statt.**

Vorstand und Gemeinderäte berichten über die Ereignisse in 2011 und werfen einen Blick auf das vor uns liegende Jahr. Dieses wird angesichts der zahlreichen Baumaßnahmen sowohl im Straßen-, S-Bahn-, Gewerbe- und Wohnungsbau sicher sehr spannend.

Unsere Versammlung ist auch für Nichtmitglieder offen. Herzliche Einladung. Gerne informieren wir an dieser Stelle über unsere Aktivitäten. Mehr Informationen, unsere StadträtInnen und die Mitglieder des Vorstands finden Sie auf unserer Homepage.

Für den Ortsverband:

Karin Müller, Telefon 29 26

E-Mail: Karin.L.Mueller@freenet.de

Wissenswertes

Zum Fasnetsumzug nach Weil der Stadt am Sonntag, 19. Februar, 14.00 Uhr

- mit der S-Bahn (S 6)

ab Renningen ab 11.50 Uhr alle 15 Min. bis 14.20 Uhr (anschließend alle 30 Minuten) Rückfahrt aus Weil der Stadt ab 15.34 Uhr alle 15 Min. bis 18.04 Uhr (anschließend alle 30 Minuten)

- mit dem Pendelbus

„Pendelbusse“ fahren zwischen 11.30 Uhr und 13.45 Uhr von Schafhausen ab Haltestelle Würmtalstraße und zurück zwischen 15.30 Uhr und 18.00 Uhr

- mit dem Auto

Etwa 2000 Parkplätze stehen im Gewerbegebiet Weil der Stadt zur Verfügung (bei Anfahrt aus Malsheim über die Kreisstraße K 1013). Die Bundesstraße (B295) Simmozheim - Weil der Stadt - Renningen ist für den Durchfahrtsverkehr geöffnet. Die Innenstadt von Weil der Stadt ist ab 12.30 Uhr für den Verkehr gesperrt.

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH)

- **Regionalgruppe Großraum Stuttgart** - Die Regionalgruppe Großraum Stuttgart der ABSH e.V. lädt alle Mitglieder zum Offenen Treff ein. Wir treffen uns am **Freitag, 09. März, 15.00 Uhr**, im Hotel Wartburg, Lange Str. 49 in Stuttgart.

Neben dem wichtigen Erfahrungsaustausch bei gemütlichem Beisammensein ist als Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema „Auge“ Herr Diplom-Sozialarbeiter(FH) Harald Eigler mit dabei. Außerdem werden diverse Hilfsmittel für blinde und sehbehinderte Menschen vorgestellt.

Natürlich sind neben den Mitgliedern der Regionalgruppe auch alle interessierten Bürger/innen aus Stuttgart und den Landkreisen Böblingen, Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen und dem Rems-Murr-Kreis herzlich willkommen.

Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung:

Ihr Steffen Rügner, Leiter der Regionalgruppe

Telefon 0 74 41 - 4 01 04 43,

E-Mail: steffen.ruegner@gmx.de

Basiswissen zum vorzeitigen Ruhestand

Wegen Arbeitslosigkeit, gesundheitlicher Probleme oder weil sie einfach noch etwas anderes vom Leben erwarten, gehen viele Arbeitnehmer früher als vorgesehen in Rente. Der vorzeitige Abschied vom Arbeitsplatz ist jedoch häufig mit hohen finanziellen Einbußen verbunden. Eine umsichtige Vorsorge beizeiten hilft Einkommensengpässe in der Phase der Frührente zu überbrücken. Für Betroffene hält der Ratgeber „Vorzeitig in Rente gehen“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hierzu alle wichtigen Informationen bereit. Auf 192 Seiten wird erläutert, unter welchen Voraussetzungen Arbeitnehmer vorzeitig in Rente gehen können, wie groß die damit verbundenen Einkommensminderungen sind und welche Regelungen bei der Erwerbsunfähigkeit gelten. Darüber hinaus werden Strategien zur privaten Zusatzvorsorge vorgestellt. Nützliche und verständliche Tipps, wie sich die Finanzlücke im Rentenalter sicher und dauerhaft schließen lässt, runden die Lektüre ab.

Bestellmöglichkeiten:

Der Ratgeber „**Vorzeitig in Rente gehen**“, kann zum Preis von 9,90 Euro in einer unserer Beratungsstellen gekauft oder für zuzüglich 2,50 Versandkosten über das Internet bestellt werden:
www.vz-bw.de/ratgeber

Scamming - jeder kann Opfer werden

Versprochen wird die große Liebe, das schnelle Geld oder der beste Job - doch hinter den verlockenden Angeboten steckt so genanntes Scamming.

Oft führt der Weg zum ersehnten Glück nämlich über Vorauszahlungen an Scammer (Betrüger). Die unter dem Namen Nigeria Connection bekannt gewordene Betrugsmasche beschränkt sich mittlerweile nicht mehr nur auf Massenmails mit absurden Gewinnversprechen, sondern tritt in vielfältiger Form in Erscheinung.

Betrug mit vorgetäuschter Liebe

Besonders perfide und für die Opfer mit hohem emotionalem Stress verbunden ist das Love- oder Romance-Scamming. In Online-Partnerbörsen oder auch in sozialen Netzwerken sind die Scammer auf der Suche nach potenziellen Opfern. Ist ein Kontakt erst einmal hergestellt, werden diese mit Liebesbekundungen und Aufmerksamkeit überhäuft - und zwar einzig und allein mit dem Ziel, ihnen das Geld aus der Tasche zu ziehen. Denn die virtuellen Partner geben z.B. vor, bei einer Geschäftsreise nach Westafrika in Geldnot geraten zu sein. Oder sie benötigen Geld für eine wichtige Operation ihres Kindes oder eines Angehörigen. Auch gestohlene Koffer und Pässe, unbezahlter Lohn oder eine unbezahlte Hotelrechnung sollen das ahnungslose Opfer dazu bringen, Geld zu überweisen. Und viele tun es auch, schließlich sind sie zu diesem Zeitpunkt schon von ihrem Internet-Partner/ihrer Internet-Partnerin emotional abhängig.

Betrug mit falschen Geldversprechen

Zu einem der ältesten Tricks der Nigeria Connection gehören E-Mails (vormals Briefe oder Faxe), die dem Empfänger eine Menge Geld versprechen - aus einer Erbschaft oder einem Familienschatz beispielsweise. Um an das gewünschte Geld zu kommen, werden allerdings zunächst viele tausend Euro für Gebühren, Notarkosten oder Steuer fällig. Wenn das Opfer zahlt, brechen die Betrüger den Kontakt ab - das gezahlte Geld ist unwiederbringlich verloren.

Betrug mit Wohnungsangeboten

Eine tolle Wohnung zu einem Schnäppchenpreis - ein Angebot, das zu gut ist, um wahr zu sein. Gerade bei Immobilienbörsen im Internet können Wohnungssuchende auf Betrüger hereinfallen. Die Masche läuft fast immer gleich ab: Die Scammer geben sich als Engländer oder Amerikaner aus, die die zu vermietende Wohnung geerbt hätten. Oder sie erzählen, sie hätten mal in Deutschland gearbeitet und wollten die alte Bleibe nach einem beruflich bedingten Wechsel ins Ausland vermieten. Nach einer Vorauszahlung der ersten Miete und der Kautions per Bargeldtransfer beispielsweise mit Western Union sollten dem neuen Mieter die Schlüssel über den Paketdienst DHL oder eine Agentur geschickt werden. Bei Nichtgefallen könne das Geld ja später wieder erstattet werden. Doch das Geld sehen die Opfer nie wieder, und auch die Wohnung existiert oft gar nicht oder gehört einem anderen Eigentümer, der vom Betrug selbst nichts mitbekommt.

Betrug mit dem Traumjob

Auch unter den Stellenanzeigen in Tageszeitungen suchen Betrüger nach möglichen Opfern. Es ist der Traumjob bei hervorragender Bezahlung, der viele zum Telefonhörer greifen lässt - eine Telefonnummer ist meistens die einzige angegebene Kontaktmöglichkeit. Nach dem ersten Anruf sollen die Opfer Bewerbung und Lebenslauf faxen. Und nach einem telefonischen Vorstellungsgespräch hat

man den vermeintlichen Job schon in der Tasche. Es müssen nur noch einige hundert Euro für Uniform oder Arbeitsschuhe an den neuen Arbeitgeber überwiesen werden. Kaum ist das Geld transferiert, löst sich der Arbeitgeber in Luft auf.

Betrug mit gefälschten Schecks

In Anzeigen in Zeitungen und im Internet suchen die Betrüger Menschen, denen sie ihre gefälschten Schecks auf scheinbar legitimen Wege andrehen können: Sie tätigen damit beispielsweise einen Kauf bei Privatpersonen. Meistens sind die Schecks auf einen höheren Betrag ausgestellt, als zum Beispiel das privat angebotene Auto tatsächlich gekostet hat. Es wird vereinbart, dass das Opfer den Differenzbetrag gleichzeitig vom eigenen Konto per Bargeldtransfer an den Betrüger überweist. Problem ist, dass selbst Bankangestellte einen gefälschten Scheck nur selten erkennen. Das Opfer hat in zweifacher Hinsicht das Nachsehen. Dass der Scheck gefälscht war, stellt sich erst in einigen Tagen heraus - dann ist das überwiesene Geld bereits in undurchsichtigen Kanälen verschwunden. Außerdem kann die Bank wegen Betrugs strafrechtliche Schritte gegen das Opfer einleiten.

Infos zum sicheren Autokauf

Grundsätzlich sollte man Menschen, die man nie persönlich kennen gelernt oder gesehen hat, kein Geld überweisen oder auf sonstige Forderungen eingehen. Gerade im Internet tummeln sich viele Betrüger, die an der Gutgläubigkeit ihrer Mitmenschen viel Geld verdienen wollen. Seien Sie also immer misstrauisch bei unglaublichen Angeboten, ob bei der Wohnungs- oder der Partnersuche.